

Brücke zum Bürger



**Stadt
Marktheidenfeld**



Altfeld



Glasofen



Marienbrunn



Michelrieth



Oberwittbach



Zimmern

Amts- und Mitteilungsblatt

Nummer 9

Mittwoch, 19. September 2018



FAIRE WOCHE

**Marktheidenfeld ist dabei!
Freitag, 14. September bis
Samstag, 29. September 2018**

Herzlich Willkommen zum Martinimarkt 2018!

Liebe Marktheidenfelder, liebe Gäste unserer Stadt,

am Sonntag, den 14. Oktober ist es soweit: Dann feiern wir in der gesamten Marktheidenfelder Innenstadt wieder unseren traditionellen Martinimarkt.

Die Marktheidenfelder Einzelhändler und die Marktkaufleute freuen sich auf Ihr Kommen. Von 13 bis 18 Uhr sind die Geschäfte in Marktheidenfeld geöffnet und in der ganzen Innenstadt herrscht fröhliches Markttreiben. Zum Martinimarkt erwartet Sie in Marktheidenfeld ein unterhaltsamer und entspannter Einkaufstag: Die Tiefgarage in der Stadtmitte und viele kostenlose Parkplätze direkt um unser Stadtzentrum machen das Shoppen ebenso attraktiv wie die Cafés und Gaststätten, die mit ihren vielen gemütlichen Plätzen - bei schönem Wetter auch im Freien - zum Sonnen und Genießen einladen.

Die Gewerbetreibenden aus Marktheidenfeld arbeiten mit großem Engagement daran, dass der Martinimarkt 2018 für Sie zum Erlebnis wird und haben sich attraktive Herbstangebote sowie kleine Überraschungen ausgedacht.

Wie immer lohnt sich auch ein Besuch in unserem Franck-Haus in der Untertorstraße: Im vorderen Galeriebereich stellen Reinhard und Elke Zimmermann unter dem Titel „Augenweide - Augenweite: Die Magie des Augenblicks“ Malerei und Skulpturen aus. Im hinteren Ausstellungsbereich sehen Sie die Ausstellung für den 11. Kunstpreis der Stadt Marktheidenfeld. Dort können Sie Ihren Favoriten für den diesjährigen Publikumspreis wählen. Der Eintritt zur Ausstellung ist wie immer frei.

Ich wünsche Ihnen einen erholsamen und fröhlichen Sonntag auf dem Martinimarkt in Marktheidenfeld

Ihre
Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

Martinimarkt am Sonntag, 14. Oktober

Am Sonntag, den 14. Oktober 2018 findet in Marktheidenfeld der traditionelle Martinimarkt statt. Von 10.00 bis 18.00 Uhr ist in der Innenstadt dann wieder ein buntes Markttreiben angesagt. Der Einzelhandel öffnet an diesem Marktsonntag seine Geschäfte von 13.00 bis 18.00 Uhr. Die Stände des Martinimarktes befinden sich auf dem Marktplatz, in der Bronnbacher Straße einschließlich Parkplatz am Stadtmauergässchen und in der Obertorstraße. Für die Jüngsten dreht sich in der Innenstadt wieder ein Kinderkarussell. Marktheidenfeld kann man ab 14. Oktober erstmals auch ertasten. Pünktlich zum Martinimarkt enthüllt Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder um 13.00 Uhr an der Schmiedsecke ein Tastmodell der Stadt aus Bronze. Die Stadt im Kleinformat ermöglicht blinden und sehbehinderten Menschen, sich mit durch Er tasten ein detailliertes Bild von Marktheidenfeld zu machen. Auch für Sehende gibt das wetterfeste Bronze-Objekt im Maßstab 1:350, das an der Alten Schmiede in der Bronnbacher Straße stehen wird, eine interessante Ansicht der Marktheidenfelder Altstadt aus der Vogelperspektive ab.

Der westfälische Bildhauer Felix Broerken stellte Anfang Februar des Jahres einen Vorentwurf seines 125 mal 90 Zentimeter großen Tastmodells im Rathaus vor. Ähnliche Projekte realisierte Broerken in Zusammenarbeit mit seinem Vater Egbert bereits in München, Hamburg und Lübeck.

Neu ist zudem, dass die Stadtbibliothek zum Martinimarkt von 14.00 bis 17.00 Uhr ihre Pforten öffnet.

Auch das städtische Kulturzentrum Franck-Haus in der Untertorstraße ist geöffnet. Im hinteren Ausstellungsbereich ist ab 10.00 Uhr die Ausstellung „Der harte Kern der Schönheit“ von Johann Nußbächer zu sehen. Im vorderen Galeriebereich stellen Reinhard und Elke Zimmermann ihre Werke unter dem Titel „Augenweide - Augenweite: Die Magie des Augenblicks“ aus.

Zudem sind in der gesamten Innenstadt von Marktheidenfeld die Werke von neun zeitgenössischen regionalen Bildhauern zu sehen, an öffentlichen Plätzen und Straßen, 24 Stunden am Tag.

Die über das Stadtgebiet verteilten Skulpturen und Plastiken stammen von Matthias Engert, Christoph Jakob, Ulrich Jung, Edeltraud Klement, Petia Knebel, Marianne Knebel-Schiele, Helmut Massenkeil, Markus Schmitt sowie Angelika Summa.



Am Sonntag, den 14. Oktober findet in Marktheidenfeld wieder der traditionelle Martinimarkt statt. Foto: Martin Harth

Impressionen von der 70. Laurenzi-Messe



Fotos: Melanie Thorun / Marcus Meier



Zwischenrevision des Marktheidenfelder Stadtwaldes



Vertreter des Stadtrats und der Stadtverwaltung informierten sich am 29. August über die Zwischenrevision des Marktheidenfelder Stadtwaldes. Foto: Matthias Hanakam

Die Bewirtschaftung größerer Körperschaftswälder, hierzu zählt auch der 784 Hektar große Stadtwald von Marktheidenfeld, erfolgt auf der Grundlage eines langfristigen Forstwirtschaftsplanes. Mit diesem Plan wird nicht nur die Nachhaltigkeit der Holzproduktion sichergestellt. Genauso bedeutsam ist der durch den Wald gegebene Erholungswert, Trinkwasserschutz oder Lärmschutz.

Forstwirtschaftspläne haben eine Laufzeit von 20 Jahren. Ihre Vorgaben bilden den Rahmen für die jährliche Maßnahmenplanung des Forstbetriebes. Ergänzt werden sie alle zehn Jahre, zum Beispiel bei Sturmereignissen oder Borkenkäferbefall, durch eine Zwischenrevision.

Zurzeit wird diese Zwischenrevision im Marktheidenfelder Stadtwald durchgeführt. Im Vorfeld der Revision trafen sich am 29. August auf Initiative des städtischen Revierleiters Thomas Vogel Vertreter des Stadtrates und der Stadtverwaltung, Fachleute vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt sowie Referendare der Forstschule Lohr zu einem Grundlagenbezug im Stadtwald.

Die Zwischenrevision des Marktheidenfelder Stadtwaldes wird vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Karlstadt als zuständige Behörde in Auftrag gegeben. Durchgeführt wird sie von elf Forstreferendaren der Forstschule Lohr am Main, die von Lehrkräften der Forstschule angeleitet werden. Es handelt sich um ein sogenanntes „Echtprojekt“ im Rahmen der Referendarausbildung der Forstschule. Für die Stadt Marktheidenfeld hat dies den Vorteil, dass ihr für die Zwischenrevision keine Kosten entstehen. Die Stadt trägt lediglich die Hälfte der Kosten einer neuen Forstbetriebskarte, die zur anderen Hälfte vom Freistaat Bayern übernommen wird.

Am 10. Oktober 2018 werden die Ergebnisse der Zwischenrevision dem Marktheidenfelder Stadtrat vorgestellt, der dann über das weitere Vorgehen entscheidet.

Amtliche Bekanntmachungen

Allgemeinverfügung aufgehoben

Die Allgemeinverfügung vom 27.07.2018 bezüglich des Verbots von offenem Feuer (Ausgabe Brücke zum Bürger vom 15.08.2018) wird mit sofortiger Wirkung aufgehoben.

Marktheidenfeld, 06.09.2018
STADT MARKTHEIDENFELD

i. A.
Matthias Hanakam
Geschäftsleitender Beamter

WAHLBEKANNTMACHUNG

zur Landtags- und zur Bezirkswahl

am Sonntag, den 14. Oktober 2018

- Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr
- Die Gemeinde ist in 15 allgemeine Stimmbezirke eingeteilt.
In den Wahlbenachrichtigungen, die den Stimmberechtigten in der Zeit vom 01.09.2018 bis 23.09.2018 übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten abzustimmen haben
- Der Briefwahlvorstand/Die Briefwahlvorstände tritt/treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr im kleinen und großen Sitzungssaal, Besprechungsräume 1. und 2. Stock, Fraktionszimmer und Vorraum zusammen.
- Stimmberechtigte Personen können nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind. Die Stimmberechtigten haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zu den Abstimmungen mitzubringen. Jeder Wähler/Jede Wählerin hat zwei Stimmen für die Landtagswahl, zwei Stimmen für die Bezirkswahl. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die dem Wähler/ der Wählerin bei Beitreten des Wahlraums ausgehändigt werden.
Im Einzelnen erhält der Wähler/die Wählerin folgende Stimmzettel:
 - einen kleinen weißen Stimmzettel zur Landtagswahl für die Wahl eines oder einer Stimmkreisabgeordneten (Erststimme)
 - einen großen weißen Stimmzettel zur Landtagswahl für die Wahl eines oder einer Wahlkreisabgeordneten (Zweitstimme)

- einen kleinen blauen Stimmzettel zur Bezirkswahl für die Wahl einer Bezirksrätin oder eines Bezirksrats im Stimmkreis (Erststimme)
- einen großen blauen Stimmzettel zur Bezirkswahl für die Wahl einer Bezirksrätin oder eines Bezirksrats im Wahlkreis (Zweitstimme)

Auf jedem dieser Stimmzettel darf nur eine Stimme abgegeben werden. Die Wählerin/Der Wähler kennzeichnet durch je ein Kreuz oder auf andere Weise in dem hierfür vorgesehenen Kreis auf dem Stimmzettel mit den Stimmkreisbewerbern, welcher Stimmkreisbewerberin/welchen Stimmkreisbewerber, und auf dem Stimmzettel der Wahlkreisbewerber, welcher Wahlkreisbewerber er/sie seine/ihre Stimme geben will. Die Stimmzettel müssen von der Wählerin/vom Wähler in einer Wahlkabine bzw. hinter der Schutzvorrichtung des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und mehrfach so gefaltet werden, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

- Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Stimmbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
- Stimmberechtigte, die einen Wahlschein haben, können an den Abstimmungen
 - Durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des auf dem Wahlschein bezeichneten Stimmkreises oder
 - Durch Briefwahl teilnehmen.
Wer durch Briefwahl abstimmen will, erhält von der Stadt Marktheidenfeld auf Antrag mit dem Wahlschein folgende Unterlagen:
 - je einen Stimmzettel mit den Stimmkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
 - je einen Stimmzettel mit den Wahlkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
 - einen weißen Stimmzettelumschlag für die Landtagswahl,
 - einen blauen Stimmzettelumschlag für die Bezirkswahl,
 - einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und die verschlossenen Stimmzettelumschläge (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle spätestens am 14. Oktober 2018 bis 18 Uhr eingeht.

Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl auszuüben haben, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

- Stimmberechtigte können ihr Stimmrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3, § 108d des Strafgesetzbuches)

Marktheidenfeld, 19.09.2018

Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin

BEKANNTMACHUNG

über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Landtagswahl und die Bezirks- wahl am 14. Oktober 2018

- Das Wählerverzeichnis für die Landtags- und die Bezirkswahl der Stadt Marktheidenfeld wird **in der Zeit vom 24.09.2018 bis 28.09.2018 während der Dienststunden im Rathaus, Luitpoldstraße 17, Bürgerbüro für Stimmberechtigte zur Einsicht bereit gehalten. (barrierefrei)**
Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Stimmberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach dem Bundesmeldegesetz eingetragen ist.
- Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.
- Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von 24.09.2018 bis 28.09.2018 12 Uhr im Rathaus, Luitpoldstraße 17, Bürgerbüro Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

4. Stimmberechtigte die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 23.09.2018 eine Wahlbenachrichtigung samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt stimmberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.
5. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Stimmkreis 606, Main Spessart durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Stimmbezirk) dieses Stimmkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.
6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
- 6.1 eine in das Wählerverzeichnis eingetragene stimmberechtigte Person.
Der Wahlschein kann bis zum 12.10.2018, 15 Uhr im Rathaus, Luitpoldstraße 17, Bürgerbüro schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden. Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag 15 Uhr, gestellt werden.
- 6.2 eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene stimmberechtigte Person, wenn
- a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung (bis zum 23.09.2018) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung (vgl. Nrn. 1 und 3) versäumt hat,
- b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter a) genannten Antragsfrist nach § 15 Abs. 1 Landeswahlordnung oder der o.g. Einspruchsfrist nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
- c) ihr Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.
- Diese Stimmberechtigten können bei der in Nr. 6.1 bezeichneten Stelle den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch) stellen.
7. Behinderte Stimmberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
8. Mit dem Wahlschein erhält die stimmberechtigte Person
- je einen Stimmzettel mit den Stimmkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau)
 - je einen Stimmzettel mit den Wahlkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau)
 - zwei Stimmzettelumschläge (weiß und blau)
 - einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl
- Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 13. Oktober 2018), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
9. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Stimmberechtigten persönlich abgeholt werden. An andere Personen können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Stimmberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern.
10. Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und die verschlossenen Stimmzettelumschläge (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle spätestens am 14. Oktober 2018 bis 18 Uhr eingeht.
Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl ausüben haben, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

Marktheidenfeld, 19.09.2018
Helga Schmidt-Neder
Erste Bürgermeisterin



Sitzungen des Stadtrates Marktheidenfeld

Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrates Marktheidenfeld findet voraussichtlich statt am:

Donnerstag, 27.09.2018
Donnerstag, 11.10.2018
(mit Bürgerfragezeit)

ab 19.30 Uhr im großen Sitzungssaal (Raum 2.04) des Rathauses, Luitpoldstraße 17.

Die Tagesordnung wird jeweils eine Woche vorher im Aushangkasten im Foyer des Rathauses und im Bürgerinfoportal veröffentlicht.

<http://stadt-marktheidenfeld.de/rathausburgerservice/kommunalpolitik/stadtrat>



Grüner Markt

Der Grüne Markt findet jeweils freitags ab 8.00 Uhr auf dem Marktplatz statt: Die nächsten Termine sind 21.9., 28.9., 5.10., 12.10., 19.10. und 26.10.2018.

Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden abgegeben:

- ein Motorradhelm
- ein Fahrradhelm
- verschiedene Schlüssel
- verschiedene Handys
- ein paar Ohrhörer
- verschiedene Pullover und Westen
- verschiedene Jacken
- eine Sonnenbrille
- verschiedene Brillen
- verschiedene Fahrräder
- eine Chip-Karte
- ein Transponder
- verschiedene Geldbörsen
- ein Rucksack mit Inhalt
- verschiedene Handtaschen
- ein Tuch

Weitere Informationen zu Fundsachen gibt es im Bürgerbüro der Stadt unter Telefon 09391 5004-0.

Altstadtsanierung – Sanierungsberatung

Das mit der Sanierungsplanung und -betreuung beauftragte Stadtplanungsbüro Rittmannsperger + Architekten hält seinen nächsten Sprechtag in Marktheidenfeld am:

Dienstag, 9. Oktober im 1. OG des Rathauses, Besprechungsraum Zimmer 1.02, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld

Wer die Beratung des Stadtplanungsbüros in Anspruch nehmen möchte, wird gebeten, sich bei Doris Stamm von der Stadtverwaltung Marktheidenfeld unter Telefon 09391 5004-40 **bis zum Freitag vor dem Termin** anzumelden.

Anfordern von Briefwahlunterlagen

Bei der Landtags- und Bezirkswahl am Sonntag, den 14. Oktober 2018 können Wahlberechtigte im Vorfeld die Möglichkeit der Briefwahl nutzen.

Rund 8.500 wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger sind aktuell bei der Stadtverwaltung Marktheidenfeld gemeldet, für über 2700 von ihnen wurden bei der Bundestagswahl vor einem Jahr Briefwahlunterlagen ausgestellt.

Das Beantragen der Briefwahlunterlagen ist mit der Wahlbenachrichtigungskarte am besten auf zwei Wegen möglich:

Im Bürgerbüro: Für das Aushändigen der Briefwahlunterlagen im Bürgerbüro ist ein Antrag nötig. Dieser ist auf der Rückseite der Ihnen zugeschickten Wahlbenachrichtigungskarte zu finden. Soweit die Briefwahlunterlagen an einen Dritten ausgehändigt werden, wird zusätzlich eine schriftliche Vollmacht des Wahlberechtigten benötigt.

Im Internet: Die Briefwahlunterlagen können nach Erhalt der Wahlbenachrichtigungskarte auch online unter www.marktheidenfeld.de beantragt werden. Ihre Unterlagen werden dann auf dem Postweg zugestellt.

Spätester Termin für die Ausgabe:

Die Briefwahlunterlagen werden vom Wahlamt im Bürgerbüro am Freitag, 12. Oktober 2018 bis 15.00 Uhr ausgegeben.

Die Öffnungszeiten des Bürgerbüros

Montag, Dienstag und Donnerstag: 7.30 - 18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 7.30 - 12.00 Uhr

Samstag: 10.00 bis 12.00 Uhr

Wahlergebnisse auf der Homepage

Die Wahlergebnisse der Landtags- und Bezirkswahl am 14. Oktober 2018 werden am Wahlabend auf

www.marktheidenfeld.de und auf www.main-spessart.de veröffentlicht.

Friedhofsführung und Fachberatung

Am **Samstag, den 13. Oktober 2018** informiert die Stadtverwaltung Marktheidenfeld einen Tag lang auf dem Altstadtfriedhof über Themen wie Vorsorge, Abschied nehmen, Sterbebegleitung, Formen der Bestattung oder Grabgestaltung. Ergänzend finden Führungen von Andrea Braun und Werner Scheiner über den Altstadtfriedhof statt.

Das Programm auf dem Altstadtfriedhof in Marktheidenfeld beginnt um 13 Uhr und endet gegen 17 Uhr. Der genaue Programmablauf wird in Kürze unter www.marktheidenfeld.de auf der Homepage der Stadt Marktheidenfeld veröffentlicht.

Baubeginn für Mehrgenerationen-Park

Am Montag, den 17. September startete die Stadt Marktheidenfeld ihr nächstes großes Bauprojekt: Dann beginnen die Arbeiten für den Mehrgenerationen-Park im Ortsteil Altfeld.

Das 1,2 Millionen Euro-Projekt wurde seit 2015 von der Stadt in Zusammenarbeit mit den Stadtteilpaten und dem Planungsbüro nach dem Gemeindeentwicklungskonzept (GEK) Altfeld ausgearbeitet.

Im ersten Schritt ist geplant, den Platz in der Ortsmitte vor dem Alten Rathaus umzubauen, neu zu pflastern und somit attraktiver zu gestalten. Hier werden in Zukunft neue Grünflächen, eine Sitzmauer mit Sitzgelegenheiten das Ortsbild prägen.



Grafik: ARGE Fleckenstein/Gruber

Gegenüber des bestehenden Bolzplatzes wird ein neuer Allwetter-Sportplatz mit Ballfangzaun und einem resedagrünen Kunststoffbelag angelegt. Die mit Sitzbänken ausgestattete Sportanlage kann dann zu jeder Jahreszeit für verschiedene Ballsportarten genutzt werden.

In unmittelbarer Nähe zu dem Platz in der Ortsmitte wird der Kirchweg und die Friedrich-Raiffeisen-Straße neu gestaltet. Der Park ist in diesem Bereich mit einem neuen Spazier- und Gehweg bis zur Kreisstraße konzipiert. Hier ist unter anderem geplant, die bestehende Wiesenmulde mit einem Holzsteg zu überbrücken. Zudem werden von Ruhebänken umgebene Blumenbeete entstehen sowie Sport- und Fitness-Inseln installiert.

Auch die Infrastruktur rund um den Park wird verbessert. Im Bereich der Grafenschaftshalle werden neue Parkflächen entstehen und eine Ladestation für zwei Elektro-Mobile eingerichtet.

Im Eingangsbereich des Altfelder Friedhofs werden zusätzliche Parkplätze geschaffen sowie zwei Parkmöglichkeiten für Menschen mit Behinderung entstehen. Im weiteren Verlauf der Parkgestaltung ist eine Verkehrsinsel als Querungshilfe an der Kreisstraße MSP 31 vorgesehen.

Die Arbeiten am Mehrgenerationen-Park in Altfeld werden voraussichtlich im Laufe des nächsten Jahres abgeschlossen sein.

Arbeiten zur Barrierefreiheit gehen weiter

Die im Juli begonnenen Bauarbeiten, um die Innenstadt von Marktheidenfeld weitgehend barrierefrei zu gestalten, gehen nun nach einer kurzen Sommerpause weiter.

Ab 10. September werden die Arbeiten für den barrierearmen Ausbau mit den gut 1,20 Meter breiten Komfortstreifen im Bereich der Bronnbacher Straße fortgeführt.

Es ist mit Verkehrseinschränkungen zu rechnen. Der Abschluss der Arbeiten im Bereich der Bronnbacher Straße ist für Mitte Oktober 2018 vorgesehen.

Nilgänse nicht füttern

Die Stadt Marktheidenfeld bittet darum, dass am Mainufer keine Nilgänse gefüttert werden.

Die Nilgänse, vor allem durch ihren braunen Augenfleck zu erkennen, breitet sich seit den 90er Jahren in Deutschland stark aus. Auch am Mainufer von Marktheidenfeld sind die Wildvögel in immer größerer Zahl anzutreffen.

„Die Nilgänse vertreiben die heimische Stockenten und sorgen für mehr Verunreinigungen“, berichtet Thorsten Preis vom städtischen Bauhof über seine Beobachtungen in den letzten Wochen. Die Stadt Marktheidenfeld appelliert daher an alle Bürgerinnen und Bürger, die Nilgänse und die Enten am Main nicht zu füttern.

Neben den Nilgänsen lockt das Brot auch Ratten in steigender Zahl an die Futterplätze am Main, ist der stellvertretende Bauhofleiter überzeugt.

Musikinstitut zieht um

Das Musikinstitut der Stadt Marktheidenfeld zieht in neue Räumlichkeiten um. Ab dem neuen Schuljahr findet der Unterricht für alle Schülerinnen und Schüler in den frisch renovierten Schulräumen der ehemalige St. Kilian-Schule in der Würzburger Straße 12 statt.

„Wir freuen uns, dass wir den Unterricht für sämtliche Instrumente künftig unter einem Dach anbieten zu können“, betont

die Leiterin des Musikinstituts Barbara Hartmann. Bisher fand der Unterricht des Musikinstituts in der Grundschule von Marktheidenfeld sowie im Unter- geschoss der Kindertagesstätte in der Baumhofstraße statt.



Ab Oktober ist das Musikinstitut Marktheidenfeld in der ehemaligen St. Kilian-Schule in der Würzburger Straße 12 zu finden. Foto: Marcus Meier

In dem sanierten Gebäude der ehemaligen St. Kilian-Schule wird ab dem neuen Schuljahr auf zwei Stockwerken unterrichtet. Mit Parkplätzen vor dem Haus werden dort folgende Instrumente unterrichtet:

Klavier, Akkordeon, Keyboard, Fagott, Gitarre, Blockflöte, Tenorflöte, Trompete, Euphonium, Posaune, Horn, Saxophon, Klarinette und Schlagzeug. Außerdem gibt es auch wieder eine Gruppe der „Musikalischen Früherziehung für Kinder im Vorschulalter“.

Im vergangenen Musikschuljahr 2017/2018 waren beim städtischen Musikinstitut genau 100 Schüler für den Musikunterricht angemeldet. 58 Schüler kamen aus der Stadt Marktheidenfeld und 42 aus den Umlandgemeinden. Im großen Akkordeon-Orchester wurden zusätzlich etwa 40 Mitwirkende aus- und weitergebildet. Wie in den Vorjahren wird das Kultur- und Unterrichtangebot des städtischen Musikinstituts von der Stadt Marktheidenfeld mit rund 70.000 Euro subventioniert.

Bis 21. September: Schnuppern beim Musikinstitut

Ab sofort bietet das Musikinstitut Marktheidenfeld für interessierte Schülerinnen und Schüler wieder kostenlose Probestunden an. Für das Anmelden genügt ein kurzer Anruf bei Leiterin Barbara Hartmann von der Stadt Marktheidenfeld. Sie erreichen Sie zu den städtischen Geschäftszeiten unter der Telefonnummer 09391-5004-12.

Eine halbe Probestunde für ein Instrument ist für den Interessenten kostenlos. Bei der unverbindlichen Probestunde besteht die Möglichkeit, sich über das gewählte Instrument und den Ablauf des Unterrichts zu informieren und die Lehrkraft näher kennenzulernen.

Anmeldeformulare für das neue Musikschuljahr sind am Musikinstitut der Stadt Marktheidenfeld und im Bürgerbüro erhältlich.

Zudem steht das Formular auch auf der Homepage der Stadt Marktheidenfeld unter <https://www.stadt-marktheidenfeld.de/bildung-soziales/musikschulen/musikinstitut> zum Download bereit.



Foto: Martin Harth

Bitte beachten: Das neue Musikschuljahr des Musikinstituts Marktheidenfeld beginnt in der Woche ab Montag, dem 8. Oktober 2018. Anmeldeschluss für alle Kurse ist am Freitag, 21. September 2018.

Während der laufenden Sommerferien zieht das Musikinstitut Marktheidenfeld in die neuen Schulräume der ehemaligen St. Kilian-Schule um. Der Unterricht für sämtliche Instrumente wird künftig unter einem Dach in der Würzburger Straße 12 und mit Parkplätzen vor der Tür angeboten.

Folgende Instrumenten werden unterrichtet:

Klavier, Akkordeon, Keyboard, Fagott, Gitarre, Blockflöte, Tenorflöte, Trompete, Euphonium, Posaune, Horn, Saxophon, Klarinette und Schlagzeug. Außerdem gibt es auch wieder eine Gruppe der Musikalischen Früherziehung für Kinder ab vier Jahre. Barbara Hartmann, die Leiterin des Musikinstituts, freut sich über alle Interessenten.

Die **Stadt Marktheidenfeld** sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/n **Sozialpädagogen/in** oder **Pädagogen/in** in **Vollzeit für 39,0 Std./Woche unbefristet** im **Jugendzentrum „MainHaus“**.

Die Vergütung erfolgt tarifgerecht nach den Bestimmungen des TVöD. Weitere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle finden Sie auf unserer Homepage www.marktheidenfeld.de/Rathaus&Bürgerservice/Stellenausschreibungen.

Bitte übersenden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen **bis spätestens 30. September 2018** an **Stadt Marktheidenfeld - Luitpoldstr. 17 - 97828 Marktheidenfeld** vorzugsweise per E-Mail:

jutta.reinelt@marktheidenfeld.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Geschäftsleitende Beamte Herr Matthias Hanakam unter Telefon 09391/5004-15 zur Verfügung.

Ausschreibung

Verkauf des Anwesens in Marktheidenfeld, Herrngasse 2

Die Stadt Marktheidenfeld verkauft das ältere sanierungsbedürftige Anwesen Herrngasse 2 in Marktheidenfeld mit 85 qm zum Mindestgebot von 20.000 € mit Höchstgebot.

Der Verkauf erfolgt mit Planungs- u. Baufristen und weiteren städtebaulichen Auflagen.

Interessenten erhalten nähere Detailinformationen und Verkaufsbedingungen bei der **Stadt Marktheidenfeld - Grundstücksreferat** Rathaus, Zi-Nr. 212, Tel.:09391/5004-12, E-Mail: barbara.hartmann@marktheidenfeld.de **Ablauf der Bewerbungsfrist: 18. Oktober 2018, 12.00 Uhr. Später eingehende Gebote werden nicht berücksichtigt.**

Das Angebot ist ausschließlich in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Angebot zum Grundstückskauf Herrngasse 2, Nicht vor dem 18.10.2018 öffnen“ zulässig.

Die Eigentümerzustimmung wird vorbehalten. Jeder Bewerber darf nur ein verbindliches Angebot abgeben.

Die **Stadt Marktheidenfeld** bietet zum **01. September 2019**

einen Ausbildungsplatz für den Beruf Verwaltungswirt/-in

(Ausbildung für den Einstieg in der zweiten Qualifikationsebene der Fachlaufbahn Verwaltung und Finanzen, fachlicher Schwerpunkt nicht-technischer Verwaltungsdienst)

Näheres zu der angebotenen Ausbildungsstelle finden Sie auf unserer Homepage www.marktheidenfeld.de/Rathaus&Bürgerservice/Stellenausschreibungen.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **bis spätestens 30. September 2018** an

Stadt Marktheidenfeld
Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld
vorzugsweise per E-Mail:

jutta.reinelt@marktheidenfeld.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Geschäftsleitende Beamte Herr Matthias Hanakam unter Telefon 09391/5004-15 zur Verfügung.

Die Stadt Marktheidenfeld

sucht
zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**
eine/n
Verwaltungsfachangestellte/n
oder vergleichbare abgeschlossene
Ausbildung
in Vollzeit für 39,0 Std./Woche unbefristet
in der Abteilung Finanzverwaltung
(Kämmerei und Forst).

Die Vergütung erfolgt tarifgerecht
nach den Bestimmungen des TVöD.

Weitere Informationen zur aus-
geschriebenen Stelle finden Sie auf un-
serer Homepage www.marktheidenfeld.de/Rathaus&Bürgerservice/Stellenausschreibungen.

Bitte übersenden Sie Ihre aussage-
kräftigen Unterlagen **bis spätestens**
30. September 2018 an

Stadt Marktheidenfeld - Luitpoldstr.
17 - 97828 Marktheidenfeld
vorzugsweise per E-Mail:
jutta.reinelt@marktheidenfeld.de

Für weitere Auskünfte steht Ihnen
der Geschäftsleitende Beamte Herr
Matthias Hanakam unter Telefon
09391/5004-15 zur Verfügung.

Die Stadt Marktheidenfeld
sucht
zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**
einen Erzieher (m/w)
in Vollzeit - 39,0 Std./Woche,
jeweils für die Kitas Altfeld
(Tel. 09391 3818)
und Lohgraben (Tel. 09391 81783)
einen Erzieher (m/w)
in Teilzeit - 35,0 Std./Woche
mit Erhöhungsoption
einen Kinderpfleger (m/w)
in Teilzeit - 20,0 Std./Woche
jeweils für die Kita Edith-Stein
(Tel. 09391 81784)

Die Stellen sind zunächst befristet bis
31.08.2019. Die Übernahme in ein
unbefristetes Arbeitsverhältnis kann
jedoch in Aussicht gestellt werden.

Die Vergütung erfolgt tarifgerecht
nach den Bestimmungen des TVöD.

Vor einer Einstellung ist die Vorlage
eines aktuellen erweiterten Führungs-
zeugnisses erforderlich. Weitere In-
formationen zu den Stellen erhalten
Sie telefonisch in den jeweiligen Kitas,
bzw. bei Sandra Lermann unter Tel.
09391/5004-59 (montags-donnerts-
tags, 08:00-12:00 Uhr) und per E-Mail
sandra.lermann@marktheidenfeld.de.

Wir erbitten Ihre aussagekräftigen
Unterlagen mit Angabe Ihrer E-Mail-
Adresse

bis 28. September 2018 an die
Stadt Marktheidenfeld - Luitpoldstr.
17 - 97828 Marktheidenfeld
vorzugsweise per E-Mail:
jutta.reinelt@marktheidenfeld.de

Jetzt Brücke online abonnieren

Sie möchten die Brücke künftig jeden
Monat per Mail erhalten?

Einfach auf <http://www.stadt-marktheidenfeld.de/marktheidenfeld/newsletter>
klicken und einen Haken setzen. Die
Brücke kommt dann ab der nächsten
Ausgabe kostenlos und aktuell als pdf-
Datei an Ihre Mailadresse.



Programmvorschau des Jugendzentrums

Das Jugendzentrum MainHaus bietet ein
abwechslungsreiches Programm für Ju-
gendliche ab 12 Jahren an:

September 2018

Donnerstag, 13. September 2018
ab 16:00 Uhr

Do it yourself: Jutebeutel gestalten
Kosten: 1€

Donnerstag, 20. September 2018
ab 16:00 Uhr

Do it yourself: Pralinen herstellen
Kosten: 1€

Donnerstag, 27. September 2018
ab 16:00 Uhr

Basketballturnier
Kostenfrei

Die Anmeldung erfolgt idealerweise ei-
ne Woche im Voraus im Jugendzent-
rum MainHaus oder telefonisch unter
09391/81786 erfolgen.

KiZ im JuZ am 22. September



Am Samstag, den 22. September 2018,
öffnet das Jugendzentrum MainHaus
wieder die Türen für Kinder zwischen 6
und 12 Jahren!

Diesmal werden die Betreuerinnen ge-
meinsam mit den Kindern Rucksäcke
und Oberteile bedrucken.

Jedes Kind darf sich von zuhause ein
weißes T-Shirt zum Bedrucken mitbrin-
gen!

Das Angebot findet von 14:30 Uhr bis
18:00 Uhr im Jugendzentrum MainHaus
statt. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Kin-
der begrenzt. Die Anmeldung erfolgt
idealerweise spätestens eine Woche im
Voraus im Jugendzentrum MainHaus
oder telefonisch unter 09391/81786.

Es wird eine Teilnehmergebühr von 4
Euro erhoben.

Jugendmigrationsberatung

Auch im September findet die Jugend-
migrationsberatung im Jugendzentrum
MainHaus, Lengfurter Str. 26 statt. Frau
Jennifer Ashley bietet ihre Hilfe am **Mitt-**
woch, den 12. und am Mittwoch, den
26. September 2018 jeweils ab 17 Uhr
bis 20 Uhr an.

Um Terminvereinbarung wird gebeten:

0931/ 3540119

0176/ 56837590

(auch per WhatsApp möglich)

j.ashley@paritaet-bayern.de

Digital-Werkstatt

Am Montag, den 29. Oktober 2018 fin-
det im Jugendzentrum MainHaus in
Marktheidenfeld von 10 - 16 Uhr die
Programmierwerkstatt Bits & Bytes statt.
Das Angebot richtet sich an Kinder und
Jugendliche im Alter von 8 bis 16 Jahren
und ist kostenlos.

Ihr wollt schon immer Roboter program-
mieren oder an Computersteuerungen
basteln? Ihr habt das Gefühl, das ist zu
schwer? Im Gegenteil, das ist teilwei-
se kinderleicht. Meldet Euch einfach für
die Bits & Bytes Digital-Werkstatt an. Dort
basteln, schrauben, experimentieren,
programmieren wir gemeinsam mit Kurs-
leitern des Bezirksjugendrings Unter-
franken bis Computer und Roboter das
machen, was wir wollen. Auch 3D-Druck
und VR-Brillen testen wir.

Und das Beste ist, dass die Materialien
bei Euch im Jugendzentrum bleiben,
damit Ihr damit jederzeit weiterarbeiten
könnt. Jetzt mitmachen und die digitale
Welt ein klein bisschen besser machen!

Eure Anmeldung sendet Ihr einfach per
E-Mail an janine.liebstueckel@marktheidenfeld.de
oder Ihr meldet Euch telefo-
nisch unter 09391/81786 an. Die Anmel-
defrist läuft bis 14. Oktober 2018.

Bits & Bytes ist ein Projekt des Bezirksju-
gendrings Unterfranken, das durch den
Bezirk Unterfranken und die Deutsche
Telekom-Stiftung gefördert wird.

Minigolf bis Ende September

Die Minigolfsaison endet am Sonntag,
den 30. September. Bis dahin können
Sie immer samstags und sonntags von
14 - 20 Uhr auf der 18-Bahn-Anlage in
der Lengfurter Straße 28 Minigolf spie-
len.

Abseits der regulären Öffnungszeiten besteht für Gruppen ab 5 Personen die Möglichkeit, den Platz für Geburtstagsfeiern etc. zu nutzen. Bei Interesse wird um Terminvereinbarung mit der Jugendpflege gebeten (09391/915682 oder stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de).

Das Minigolf-Team bedankt sich für Ihren Besuch und freut sich, wenn Sie im nächsten Jahr wieder vorbei schauen!

Aktuelle Informationen erhalten Sie immer auf der Facebook-Seite der Jugendarbeit Marktheidenfeld oder unter www.minigolf-marktheidenfeld.de

98 Veranstaltungen beim Sommerferienprogramm

Das diesjährige Ferienprogramm der Kommunalen Allianz Raum Marktheidenfeld ist zu Ende. Insgesamt 98 Veranstaltungen - von Kochen, über Technik, Sport und Natur bis hin zu kreativem Gestalten - haben den Kindern und Jugendlichen die Ferien auf spannende und lehrreiche Weise verkürzt.

Dies war nur möglich durch das großartige Engagement und die Unterstützung zahlreicher Menschen, Vereine und Organisationen. Die Jugendpflege bedankt sich bei allen Kooperationspartnern ganz herzlich für die gelungene Zusammenarbeit!

Repair-Cafe am 18. Oktober



Das Repair-Café ist eine Initiative des BUND Naturschutz Main-Spessart in Zusammenarbeit mit der Stadtjugendpflege Marktheidenfeld.

Wir bieten Hilfe zur Selbsthilfe bei der Reparatur defekter Elektrogeräte und Fahrräder unter fachlicher Begleitung in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen an.

Die Reparaturen werden vom Besucher mit Hilfe der anwesenden Fachleute durchgeführt. Zusammen mit diesen wird versucht, v.a. defekte Elektrogeräte und Fahrräder wieder in Stand zu setzen.

Nächster Termin: 18. Oktober 2018

Zeit: 17:00 - 20:00 Uhr

Ort: Jugendzentrum MainHaus

Marktheidenfeld,

Lengfurter Str. 26

97828 Marktheidenfeld

www.main-spessart.bund-naturschutz.de

Lilli Funk ist bis 28. September da

Jugendliche und Eltern, die sich von unserer Jugendzentrum-Mitarbeiterin Lilli Funk verabschieden möchten, haben dazu noch bis 28. September Gelegenheit.

Die gelernte Sozialpädagogin wird ab 1. Oktober eine neue berufliche Herausforderung in ihrer Heimatstadt Würzburg annehmen. Lilli Funk war seit über fünf Jahren im JuZ MainHaus aktiv und ist in dieser Zeit zu einer wichtigen Ansprechpartnerin und Vertrauensperson für die jugendlichen Besucher geworden. Wir wünschen Lilli Funk für die neue Aufgabe einen guten Start und alles Gute.



Kultur und Bildung

Bis 30. September: „Der harte Kern der Schönheit“

Johann Nußbächer ist Maler, Grafiker und Zeichner. Der gebürtige Oberpfälzer, bei Regensburg geboren, lebt und arbeitet seit über 30 Jahren im ehemaligen Schulhaus in Triefensteiner Ortsteil Lengfurt.

Sein breit aufgestelltes Schaffen, das in nationalen und internationalen Ausstellungen gezeigt wird, besteht aus verschiedenen Werkgruppen von Malerei, einem umfangreichen druckgrafischen Werk sowie figürlich-expressiven Zeichnungen.

Nußbächers bekannteste malerische Werke sind die „Arbeiten in Lack“. Die neueste Werkgruppe, Malerei mit verblüffend dreidimensionaler Wirkung, trägt den Titel „reale fiction“.

Die Ausstellung „Der harte Kern der Schönheit“ von Joachim Nußbächer ist im Kulturzentrum Franck-Haus in Marktheidenfeld bis Sonntag, 30. September 2018 zu sehen.

Ausstellungsort

Franck-Haus, Untertorstraße 6, 97828 Marktheidenfeld,

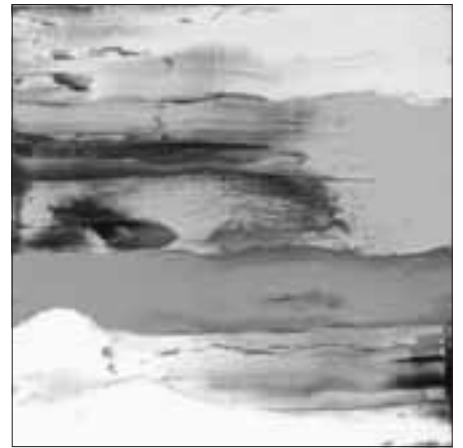
Telefon: 09391 81785

Öffnungszeiten

Mittwoch - Samstag 14 -18 Uhr

Sonntag/Feiertag 10 -18 Uhr

Eintritt frei



„Der harte Kern der Schönheit“ überschreibt Johann Nußbächer seine Ausstellung, die bis 30. September im Marktheidenfelder Franck-Haus zu sehen ist. Foto: Johann Nußbächer

Ausstellung Augenweide - Augenweite

„Augenweide - Augenweite: Die Magie des Augenblicks“ ist die Ausstellung von Elke und Reinhard Zimmermann überschrieben, die bis 4. November im Marktheidenfelder Franck-Haus zu sehen ist. Elke Zimmermann, Bildhauerin mit musikalischen Wurzeln, schafft bevorzugt Bronzeplastiken. Es gehört zu den ausgesprochenen Qualitäten der Bildhauerin einen unwiederbringlichen, kurzen Augenblick einzufrieren.

Reinhard Zimmermann ist freier akademischer Maler und in vielfältigen künstlerischen Genres zu Hause. Im Geist unserer Zeit zeigt Zimmermanns Malerei asketische Ekstase und sinnliche Leidenschaft. Seine Bilder, die stets zwischen Gegenständlichem und Abstraktem oszillieren, leben von feinnerviger Kalligraphie und einem impulsiven Temperament gleichermaßen. Zimmermanns Kunst ist in zahlreichen öffentlichen und privaten Sammlungen vertreten. Reiseimpressionen aus Australien, Neuseeland, Japan, Mexiko und vielen Ländern Europas finden thematisch Einzug in sein Werk.

Seit Jahren arbeiten Reinhard und Elke Zimmermann Seite an Seite in ihrem Kunstatelier in Mörsach am Altmühlsee. Die beiden Künstler sind zwei ganz eigenständige Temperamente, die auch stilistisch zwei völlig verschiedene Positionen verfolgen.

Die Ausstellung „Augenweide - Augenweite: Die Magie des Augenblicks“ ist in Marktheidenfeld von 15. September bis 4. November 2018 zu sehen.

Ausstellungsort

Franck-Haus, Untertorstraße 6, 97828 Marktheidenfeld,

Telefon: 09391 81785

Öffnungszeiten

Mittwoch - Samstag 14 -18 Uhr

Sonntag/Feiertag 10 -18 Uhr

Eintritt frei



Der kleine Prinz heißt diese Bronzeplastik von Elke Zimmermann, die im Markttheidenfelder Franck-Haus zu sehen ist. Foto: Reinhard Zimmermann

Ausstellung „Wie Fenster in die Vergangenheit“

Ansichten von Markttheidenfeld und bemerkenswerten Gebäuden sind ab Montag, 8. Oktober 2018 im Forum Rathaus zu sehen. Gezeigt werden Bilder aus der Koch'schen Foto-Glasplatten-Sammlung mit dem Schwerpunkt 1930er Jahre.

Die Ausstellung des Historischen Vereins Markttheidenfeld und Umgebung e.V. ist von 8. Oktober bis 9. November 2018 im 1. Stock des Markttheidenfelder Rathauses, dem Forum Rathaus, in der Luitpoldstraße 17 in Markttheidenfeld zu finden und kann zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung besucht werden.

Am Dienstag, 16. Oktober gibt Dr. Michael Deubert, der Vorsitzende des Historischen Vereins Markttheidenfeld und Umgebung e.V., um 19 Uhr im kleinen Sitzungssaal im Rathaus, Luitpoldstr. 17, in einem Vortrag Informationen zur Ausstellung. Der Eintritt ist frei.

Die Öffnungszeiten des Rathauses:

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
Montag, Dienstag und Donnerstag 14.00 bis 16.00 Uhr

Skulpturen sollen in der Stadt bleiben

Seit einigen Monaten bereichern neun Skulpturen zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler die Markttheidenfelder Innenstadt. Das Projekt „Skulpturen mitten in der Stadt“ - eine Initiative der städtischen Kulturabteilung zum 70. Stadtjubiläum von Markttheidenfeld - läuft nur noch bis zum 19. Oktober 2018. Die Reaktionen der Bevölkerung auf die Kunst im öffentlichen Raum sind äußerst positiv. Seitens vieler Bürgerinnen und Bürger wurde angeregt, das ein oder andere Kunstwerk zu erwerben, um ihm einen dauerhaften Platz in Markttheidenfeld zu geben.



Die Vorstandschaft der Bürger-Kultur-Stiftung ruft zu Spenden auf, um weitere Objekte der aktuellen Skulpturenausstellung zu erwerben. Von links: Wolfgang Hörnig, Andrea Hamberger und Michael Müller. Foto: Marcus Meier

Die Bürger-Kultur-Stiftung der Stadt Markttheidenfeld greift diese Anregung auf und beabsichtigt, das Kunstwerk „Wortwechsel“ von Petia Knebel anzukaufen. Für das an der Stadtbibliothek stehende Objekt ist bereits eine erste Spende in Höhe von 500 Euro eingegangen. Damit das Objekt „Wortwechsel“ nicht das einzige Kunstwerk ist, das in Markttheidenfeld bleibt, ruft die Bürger-Kultur-Stiftung dazu auf, durch eine Spende den Erwerb weiterer Kunstwerke zu ermöglichen. Spenden können ab sofort unter dem Verwendungszweck „Spende Skulpturen“ an die Sparkasse Mainfranken IBAN DE86 7905 0000 0240 0000 67 und die Raiffeisenbank Main-Spessart IBAN DE06 7906 9150 0009 6061 65 überwiesen werden.

Nähere Auskünfte zur Spendenaktion gibt Inge Albert, die Leiterin der Kulturabteilung, unter 09391 5004-16 und in.ge.albert@markttheidenfeld.de.

Nacht der offenen Kirchen am Freitag, 12. Oktober

Das Leben entdecken, feiern, spüren lautet das Thema bei der Nacht der offenen Kirchen in Markttheidenfeld. Sieben Kirchen öffnen am Freitag, den 12. Oktober für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zwischen 16 und 22 Uhr für jeweils eine Stunde ihre Türen.

„Es geht darum, was wir im täglichen Leben machen, erleben und womit wir unseren Lebensalltag füllen“, erklärt Pfarrer Hermann Becker zu den ökumenischen Veranstaltungen in sieben Markttheidenfelder Kirchen, die auch als Beitrag zum 70-jährigen Jubiläum der Stadterhebung Markttheidenfelds zu verstehen sind. „Wir freuen uns und wir weinen, wir klagen und bitten, wir singen und tanzen. Diese Lebensvollzüge haben wir am 12. Oktober auf sieben Kirchen verteilt“, erläutert Pfarrer Hermann Becker von der Katholischen Pfarrgemeinde Markttheidenfeld. „Suchen und Finden“ heißt die Station in der Friedenskirche. „Unser Leben lang sind wir unterwegs auf der Suche nach Glück und Zufriedenheit“, betont Margarete Allolio, Pfarrerin der evangelisch-lutherischen Kirche in Markttheidenfeld und ergänzt: „Unsere Texte und unsere Musik werden auf dieses Thema genauer eingehen.“

Bei fast allen Stationen, die bei der Nacht der offenen Kirchen mitmachen, wird es neben Andachten auch musikalische Beiträge geben.

Die teilnehmenden Kirchen im Überblick

- | | |
|-----------|--|
| 16.00 Uhr | Kreuzbergkapelle zum Thema „Loben und Danken“ |
| 17.00 Uhr | Kapelle im Klinikum Main-Spessart zum Thema „Klagen und Bitten“ |
| 18.00 Uhr | Johanneskapelle im Haus Lehmgruben zum Thema „Warten und Hoffen“ |
| 19.00 Uhr | St. Josefs-Kirche zum Thema „Singen und Tanzen“ |
| 20.00 Uhr | Krypta der St. Josefs-Kirche zum Thema „Abhängen und Abtauchen“ |
| 21.00 Uhr | Friedenskirche zum Thema „Suchen und Finden“ |
| 22.00 Uhr | St. Laurentius-Kirche zum Thema „Teilen und Feiern“ |

Zur Nacht der Kirchen wird am 12. Oktober ein kostenloser Shuttle-Service angeboten.

Die Abfahrtszeiten des Bus-Shuttles

- | | |
|-----------|------------------------------------|
| 15:45 Uhr | Busbahnhof Adenauerplatz |
| 16:45 Uhr | Kreuzbergkapelle |
| 17:45 Uhr | Kapelle im Klinikum Main-Spessart |
| 18:45 Uhr | Johanneskapelle im Haus Lehmgruben |
| 20:45 Uhr | St. Josefs-Kirche |
| 21:45 Uhr | Friedenskirche |

Der Bus fährt zum jeweils nächsten Veranstaltungsort in Markttheidenfeld.

Veranstaltungen in der Stadtbibliothek

Dienstag, 25. September, 19 Uhr

Dr. Florian G. Stickler:

„Immanuel Kant!

Ein Philosoph, sein Leben

und seine Lehre“

Immanuel Kant, einer der ganz großen Denker und Philosoph der Aufklärung hat tiefste Gedanken und Einsichten festgehalten, die bis heute nichts von ihrer Kraft verloren haben.

Seine Lebensgeschichte mit all ihren Prinzipien zu seinem eigenen Leben, aber auch seine Gedanken sollen in diesem Kurs beleuchtet und dargelegt werden. Vergnügliche Episoden aber auch seine philosophischen Gedankengänge und der Darlegungen sollen so zu einer spannenden und vergnüglichen Reise in die Welt Kants werden!

Ort: Stadtbibliothek Markttheidenfeld, Schmiedsecke

Gebühr: EUR 3,-/EUR 2,- mit Erm.

Eine Veranstaltung der Volkshochschule und Stadtbibliothek Markttheidenfeld

Montag, 8. Oktober, 14 Uhr

Tanja Stockert:

„Geschwister sind das beste Geschenk - meistens“

Die Beziehungen unter Geschwistern sind oft die längsten im Leben eines Menschen und so kommt ihnen eine besondere Bedeutung zu! Wie sich die Beziehung unter den Geschwistern langfristig entwickelt, hängt von vielerlei Faktoren wie Geschwisterposition, Temperament oder Interessen ab. Eltern haben dies nur bedingt in der Hand.

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke

Eintritt frei/Anmeldung erforderlich!

In Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder, Außenstelle Marktheidenfeld, Würzburger Str. 12b sowie der Volkshochschule und Stadtbibliothek Marktheidenfeld.

Donnerstag, 11. Oktober, 19 Uhr

Sarah Niedermeier:

„Rotz, Trotz & Kreischalarm

Die 30-jährige Marie beschreibt die ersten drei Lebensjahre ihrer Tochter Fiona in der sie (mehr oder weniger) die Elternzeit genießt. Emotional, selbstkritisch und schonungslos berichtet die neugeborene Mutter aus ihrem gar-nicht-Heile-Welt-Familienleben und wie sie als freie, selbstbestimmte, beruflich erfolgreiche Frau plötzlich von Babyhormonen überschüttet wird.

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke

Gebühr: EUR 6,-/EUR 4,- mit Erm.

Eine Veranstaltung der Volkshochschule und der Stadtbibliothek Marktheidenfeld. Kartenvorverkauf in der Stadtbibliothek und der Volkshochschule während den Öffnungszeiten.

Samstag, 13. Oktober, 10 Uhr

Renate Figas: „Lesung - Für Senioren von Senioren“

Renate Figas hat mit über 70 Jahren ihre Leidenschaft für das Schreiben von Gedichten und Geschichten entdeckt. Seitdem hat die Bewohnerin der Seniorenresidenz Main-Brücke viele Gedichte und Geschichten geschrieben. Sie schreibt Liebesgedichte oder etwas über ihren Alltag. Im Rahmen der Lesung wird sie einige ihrer Gedichte präsentieren. Unterstützung erhält sie hierbei von Udo Hawlitschek, der die Lesung musikalisch begleitet.

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke

Eintritt frei.

Sonntag, 14. Oktober, 14.00 - 17.00 Uhr
Die Bibliothek öffnet am Sonntag

Anlässlich des Martinimarktes öffnet die Stadtbibliothek am Sonntagnachmittag. Während dieser Zeit kann das Haus besichtigt werden und nach Herzenslust nach dem neusten Lieblingsschmöker oder Literatur für die nächste Urlaubsreise gestöbert werden.

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke

Donnerstag, 25. Oktober, 19 Uhr

Autorenlesung „Blutiges Graffiti“ mit Sylvia Schopf

Summer in the city! Eine Reihe von Anschlügen erschüttern die Frankfurter Kunstszene: Ein brutaler Mord an einer Galeristin, Attacken auf Galerien und Kunstwerke; auch das renommierte Frankfurter Kunstmuseum Städel ist betroffen. Haben es Hauptkommissarin Kristina Benenson und ihr junger Kollege Marek Findeisen mit einem Kunsthasser zu tun? Die Ermittlungen führen die beiden zu immer neuen Abgründen beruflich und auch privat. Der kriminelle Leseausflug mit Sounds und Klangcollagen führt das Publikum ins Kunstmilieu sowie zu menschlichen Abgründen, Leidenschaften, Wünschen und Sehnsüchten.

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke

Gebühr: EUR 6,-/EUR 4,- mit Erm.

Kartenvorverkauf in der Stadtbibliothek und der Volkshochschule während den Öffnungszeiten

Eine Veranstaltung von Volkshochschule und Stadtbibliothek Marktheidenfeld.

Samstag, 3. November, 15 Uhr

Kindertheater „Komm ich mach´ dich gesund kleiner Bär“

Zu Gast in der Stadtbibliothek ist das Theater Blinklichter. Wolfgang Messner präsentiert für Menschen ab 3 Jahre das Stück „Komm ich mach´ dich gesund, kleiner Bär“ nach dem preisgekrönten Buch des beliebten Kinderbuchautoren Janosch. Der kleine Tiger kommt aus dem Wald gehumpelt - er ist krank. Sein Freund der Bär verspricht ihm: „Ich mach dich gesund!“ Er verbindet ihn von Kopf bis Fuß, kocht ihm seine Leibspeise, sorgt für Besuch von Tante Gans und dem Hasen mit den schnellen Schuhen. Doch dem kleinen Tiger geht es nicht besser und er muss ins Krankenhaus für Tiere. Alle seine Freunde kommen mit und Doktor Walterfrosch kennt sich aus: „Stelle fest, dem kleinen Tiger ist ein Streifen verrutscht.“ Alles halb so schlimm!!

Ein Theaterstück über das Kranksein und vor allem über das Gesundwerden, das auf spielerische Weise die Angst vor Arzt und Krankenhaus nimmt

Ein Kinderstück mit herrlich sympathischen Stofftieren, inszeniert mit viel Musik und Mitspielmöglichkeiten - Janoschs Traumstunde eben.

Für Menschen ab 3 Jahren.

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke

Eintritt: 4 Euro

Dauer: 50 Minuten

Kartenvorverkauf in der Stadtbibliothek während der Öffnungszeiten, Schmiedsecke

Freitag, 16. November, 19 Uhr

Tag des Vorlesens - Übernachtung in der Bibliothek

Am 16. November wird in ganz Deutschland vorgelesen. Auch in der Stadtbibliothek wird dieser Tag zelebriert. Kinder von 8 - 10 Jahre sind eingeladen in der Bibliothek zu übernachten.

Die Übernachtungsaktion steht unter dem Motto „Natur & Umwelt“.

Das konkrete Programm wird noch bekannt gegeben.

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke

Eine Anmeldung in der Stadtbibliothek ist erforderlich.

Dienstag, 20. November, 18.30 Uhr

Von der Volksbibliothek zur Stadtbibliothek

Hans-Jürgen Maetschke, von 1975 an 25 Jahren ehrenamtlicher Leiter der Stadtbücherei, wird die Erfolgsgeschichte der Marktheidenfelder Bücherei beleuchten. Wie ein roter Faden zieht sich hier die Suche nach benutzerfreundlichen und bibliotheksgerechten Räumlichkeiten durch die Geschichte. Seit 7. April 2018 hat die Stadtbibliothek, wie sie seit der Eröffnung heißt, helle und kundenfreundliche Räume an der Schmiedsecke in direkter Nachbarschaft zur Volkshochschule gefunden. Der Weg dorthin war lang. Er begann mit einer wilden Geschichte von einem Bücher-schrank, dessen Bauzeit Jahre dauerte. Die Idee „eine Bücherei für Marktheidenfeld“ hatte damit ein Gesicht bekommen und die Erfolgsgeschichte begann.

Hans-Jürgen Maetschke

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke

Gebühr: Eintritt frei

Eine Veranstaltung von Volkshochschule und Stadtbibliothek Marktheidenfeld.

Buchtipps aus der Stadtbibliothek

Welk, Sarah:

So ein Affentheater! : Ziemlich beste Schwestern / Sarah Welk ; Mit Illustrationen von Sharon Harmer. - München : arsEdition, 2018. - 121 Seiten
ISBN 978-3-8458-2143-6

Standort: 4.1 WELK

Die absolut verrückten, aber kreativen Ideen der beiden Schwestern Mimi und Flo müssten deren Eltern eigentlich in den Wahnsinn treiben. Doch die nehmen es zum Glück meistens mit Humor, wenn die jüngere Schwester zum Beispiel Papas Handy im Garten einräubt, um einen Handybaum zu züchten. Denn wenn einem dieser sehnlichste Wunsch nicht erfüllt wird, ist das doch eine tolle Idee! Als die beiden Schwestern mit den Eltern in den Zoo gehen, freut sich Mimi auf die Affen, doch Flo möchte unbedingt herausfinden, welche Geräusche Giraffen machen ... und ist plötzlich verschwunden! Toller Lese- und Vorlese-Spaß für alle Grundschulkinder, Geschwister, Eltern,....

Leo, Maxim:

Es ist nur eine Phase, Hase : ein Trostbuch für Alterspubertierende / Maxim Leo ; Jochen Gutsch ; gelesen von Hendrik Durny. - Ungekürzte Lesung. - Hamburg : Hörbuch Hamburg, 2018. - 178 Minuten + 3 CDs
ISBN 978-3-95713-128-7

Standort: Hörbuch LEO

Mit selbstironischem Tonfall liest der Schauspieler Hendrik Duryng verschiedene Episoden über das Eheleben zweier sogenannter Alterspubertiere. Für Menschen zwischen 40 und 50 Jahren durchaus nachvollziehbar und für Menschen anderer Altersgruppen als treffend erkennbar beschreibt das Hörbuch unter anderem Mode- und Outfit-Gewohnheiten, körperliche Veränderungen, den Besuch eines runden Geburtstages, einen gemeinsamen Einkauf im Möbelhaus und viele alltägliche Situationen mehr, in die Alterspubertierende zwangsläufig geraten und in denen sie sich herrlich typisch und „artgerecht“ verhalten.

Swale Pope, Rosie:

Mein längster Lauf : 5 Jahre, 29 Heiratsanträge, 53 Paar Schuhe - einmal um die Welt / Rosie Swale Pope ; aus dem Englischen von Veronika Dünninger. - 1. Auflage. - Hamburg : Eden Books, 2018. - 319 Seiten - Einheits-sacht.: Just a little run around the world ISBN 978-3-95910-157-8

Standort: Länder, Reiseberichte

„Ich preise den schweren Rucksack, der mich bremst, da ich damit schön langsam bin. Langsamkeit verleiht deinen Füßen Augen und kann ein Katalysator für die Sinne sein.“ So lautet eine von unzähligen Erkenntnissen und Erlebnissen, denen die damals 57jährige Rosie Swale Pope bei ihrem Lauf um die Welt begegnet. Nachdem die passionierte Läuferin ihren Mann durch eine zu spät erkannte Krebserkrankung verloren hatte, wuchs in ihrem Kopf fast automatisch eine waghalsige Idee heran. Mit einem Lauf um die ganze Welt wollte sie die weltweit verbreitete, heimtückische Krankheit stärker in das Bewusstsein der Menschen rücken und dazu aufrufen frühzeitig Vorsorgeuntersuchungen wahrzunehmen und durchzuführen. Schon während der ein Jahr andauernden Vorbereitungen ihres Vorhabens und später während des längsten Laufs ihres Lebens trifft sie auf viele Unterstützer und Helfer aus allen Bevölkerungsschichten und Ländern, die sie „durchläuft“. Mit ihrer Hilfe und vor allem aus eigener Kraft und unglaublicher Disziplin bewältigt sie sowohl Zeiten glühender Hitze in der Tundra als auch Zeiten eisiger Kälte in Sibirien und Alaska. Von faszinierenden Landschaften, aufregenden Begegnungen und scheinbar unüberwindbaren Hindernissen berichtet sie nun in ihrem Buch „Mein längster Lauf“.

vhs Volkshochschule
Marktheidenfeld

Volkshochschule Marktheidenfeld e. V. (vhs)

September 2018

LESUNG

Immanuel Kant ! Ein Philosoph, sein Leben und seine Lehre

Referent: Dr. Florian G. Stickler

Dienstag, 25. September, 19.00 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3

Gebühr: EUR 3,-/EUR 2,- mit Erm.

VORTRAG

Von Gundermann, Gänseblümchen und Giersch

Die Kraft der „Unkräuter“ nutzen

Referentin: Elke Böhm, Dipl.-Biologin

Mittwoch, 26. September, 19.00 Uhr

Gebühr: EUR 3,-/EUR 2,- mit Erm.

WHISKY-SEMINAR

Eine Reise durch Schottland

Wir begeben uns auf eine Whiskyreise durch Schottland. Unsere Route führt uns durch alle 5 Whiskyregionen: Campbeltown, Lowlands, Highlands, Speyside und die Inseln an der Westküste.

Andrew McNeill

Freitag, 28. September

Ort: Franck-Haus, Untertorstraße 6, Gewölbekeller

Gebühr: EUR 49,50 / **Anmeldung erforderlich!**

Oktober 2018

VORTRAG

Geschwister sind das beste Geschenk - meistens

Referentin: Tanja Stockert

Montag, 8. Oktober, 14:00 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3

Eintritt frei/**Anmeldung erforderlich!**

In Zusammenarbeit mit der Beratungsstelle für Eltern, Jugendliche und Kinder, Außenstelle Marktheidenfeld, Würzburger Str. 12b

VORTRAG

Warum ist Abnehmen so schwer?

Referentin: Birte Willems, Dipl. Oec. troph.

Dienstag, 9. Oktober, 20.00 Uhr

Gebühr: EUR 3,-/EUR 2,- mit Erm.

VORTRAG

Wie ich mir einfach und leicht eine solide und rentable private Altersversorgung aufbauen kann

Referent: Paul Keil

Mittwoch, 10. Oktober, 20.00 Uhr

Gebühr: EUR 3,-/EUR 2,- mit Erm.

LESUNG

Sarah Niedermeier liest aus ihrem Buch

Rotz, Trotz & Kreisalarm

Der Weg zu einer gelassenen Mutterrolle

Ehrlich und charmant zeigt Marie, wie die ganze Last der Mutterrolle auf ihren Schultern liegt und sie das trotz allem gut bewältigt.

Wann: Donnerstag, 11. Oktober, 19.00 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3

Gebühr: EUR 6,-/EUR 4,- mit Erm.

Eintritt frei/**Anmeldung erforderlich!**

Gefördert durch den Beratungsdienst der Sparkassen-Finanzgruppe

MULTIVISIONSSHOW

Durch den Wilden Westen

5712 Kilometer mit dem Rad durch Kanada und die nördlichen USA

Referent: Wolfgang Felgendreher

Freitag, 12. Oktober, 19.00 Uhr

Gebühr: EUR 5,-/EUR 3,- mit Erm.

STUDIENFAHRT

Buchmesse in Frankfurt/Main

Ehrengast: Georgien

Leitung: Brigitte Limmer-Koch

Samstag, 13. Oktober

Abfahrt: 8.00 Uhr ZOB Marktheidenfeld

Rückfahrt: 17.00 Uhr

Gebühr: EUR 22,-/zuzügl. Gruppeneintritt EUR 18,- / EUR 14,- für Schüler, Studenten und Rentner mit Ausweis

VORTRAG

Rassismus in den USA gestern und heute

Referentin: Dr. Karin Sekora

Montag, 15. Oktober, 20.00 Uhr

Gebühr: EUR 3,-/EUR 2,- mit Erm.

In Zusammenarbeit mit dem Universitätsbund Würzburg

VORTRAG / Einführung in Ausstellung

Wie Fenster in die Vergangenheit Ansichten von Marktheidenfeld und bemerkenswerten Gebäuden der Stadt aus der Koch'schen Foto-Glasplatten-Sammlung (Schwerpunkt 1930er Jahre)

Referent: Dr. Michael Deubert

Dienstag, 16. Oktober, 19.00 Uhr

Ort: Rathaus, kleiner Sitzungssaal, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld

Eintritt frei

Die Ausstellung findet im Forum Rathaus vom 8. Oktober bis 9. November statt und ist zu den Öffnungszeiten der Stadtverwaltung, Montag bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und zusätzlich Montag, Dienstag und Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr zu besuchen.

VORTRAG

Gesundheit beginnt im Mund

Gesunde Zähne und ein gesunder Mund stehen in engem Zusammenhang zur Allgemeingesundheit und sind eine wichtige Voraussetzung für Wohlbefinden und Lebensqualität.

Referent: Dr. Volkmar Göbel, Zahnarzt

Donnerstag, 18. Oktober, 14.00 Uhr

Ort: Klinikum Marktheidenfeld, Untergeschoss, Speisesaal

Eintritt frei

In Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Main-Spessart, Kreissenorenbeirat mit Fachstelle für Seniorenarbeit und Klinikum-Main-Spessart

STUDIENREISE

nach BERN

18. bis 21. Oktober

Leitung: Thomas Huth, Kunsthistoriker

Infos und Anmeldung in der vhs Marktheidenfeld

VORTRAG

Einbrecher und Betrüger kommen überall rein...! r r t u m !

Referent: Markus Bursch

Montag, 22. Oktober, 20.00 Uhr

Eintritt frei

VORTRAG

Wie der Kosmos entstand - Simulationen am Superrechner

Prof. Dr. Christian Klingenberg, Lehrstuhl für Mathematik

Dienstag, 23. Oktober

Eintritt frei

In Zusammenarbeit mit dem Universitätsbund Würzburg

LESUNG

Blutiges Graffiti**Sylvia Schopf liest aus ihrem Buch**

Donnerstag, 25. Oktober, 19.00 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3

Gebühr: EUR 6,-/EUR 4,- mit Erm.

Kartenvorverkauf in der Stadtbibliothek und der Volkshochschule während den Öffnungszeiten

STUDIENFAHRT

Riemenschneider, Reben und Ratsherren an der Volkacher Mainschleife

Leitung: Thomas Huth, Kunsthistoriker, Erika Nolte

Sonntag, 28. Oktober

Abfahrt: 9:30 Uhr ZOB Marktheidenfeld

Rückkunft: ca. 18.00 Uhr

Gebühr: EUR 42,-/zuzügl. Gruppeneintritt / **Anmeldung erforderlich!**

Öffnungszeiten**vhs-Geschäftsstelle:**

Montag bis Freitag

von 8.30 bis 12.30 Uhr

Dienstag und Mittwoch zusätzlich

von 15.00 bis 18.00 Uhr

Kontakt:

Volkshochschule Marktheidenfeld e.V.

Altes Rathaus, Marktplatz 24, Raum 1.1 (EG)

97828 Marktheidenfeld

Tel. 09391 9181996 oder 9181998

Mobil: 0170 7387606

Fax: 09391 81603

www.vhs-marktheidenfeld.de

E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de

Filmforum der Volkshochschule Marktheidenfeld e.V. (vhs):**Simone Becker:**

Werden Sie Mitglied! Eingeschriebene Teilnehmer erhalten einen Ausweis (6,00 € bzw. ermäßigt: 4,00 €) halbjährlich, der zum verbilligten Eintritt in die Vorstellungen des Filmforums und der Filmauslese berechtigt. Am ersten Donnerstag und am ersten Montag im Monat findet zu dem im Film behandelten Thema im Kino jeweils eine Einführung statt. Beginn des Hauptfilms am Donnerstag immer pünktlich um 20.30 Uhr und am Montag üblicherweise um 18.50 Uhr. Beachten Sie bitte die Hinweise in der Tagespresse.

Die Filmvorschau finden Sie auf unserer Homepage: www.vhs-marktheidenfeld.de.

Stadtmarketing und Tourismus**Offene Gästeführungen**

Die nächsten Stadtführungen, für die auch Gruppenbuchungen möglich sind, finden an folgenden Terminen statt:

Freitag, 21. September 2018 - 18.00 Uhr Offene Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“

Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche
keine Anmeldung erforderlich, Preis: 3,00 € - Kinder frei

Samstag, 6. Oktober 2018 - 10.30 Uhr Kostümführung „Der Fischer und sei Fraa“

Treffpunkt: Biergarten am Mainkai
keine Anmeldung erforderlich, Preis: 3,00 € - Kinder frei

Samstag, 13. Oktober - 10.30 Uhr Offene Altstadtführung

Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche
keine Anmeldung erforderlich, Preis: 3,00 € - Kinder frei

Freitag, 19. Oktober 2018 - 18.00 Uhr Offene Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“

Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche
keine Anmeldung erforderlich, Preis: 3,00 € - Kinder frei

Auf der Internetseite www.marktheidenfeld.de, in der Rubrik Kultur & Tourismus, finden Sie das gesamte Angebot an Gästeführungen, welche für Gruppen bei der Touristinformation gebucht werden können. Ebenso liegt der Flyer „Gästeführungen“ in der Touristinformation im Bürgerbüro aus.

Kulturweg Marktheidenfeld 4 – Eröffnung des ersten Abschnitts

Am Samstag, 20. Oktober 2018 wird der erste Abschnitt des Kulturwegs Marktheidenfeld 4 eröffnet. Der Kulturweg Marktheidenfeld 4 trägt den Titel „Über sieben Hügel kannst Du gehen“ und hat eine Gesamtlänge von 12 Kilometern.

Der erste Abschnitt, die Nord-Route, führt vom Start Alte Mainbrücke über Mainberg, Eltert-Knuck-Strick-Berg, Romberg, Kreuzberg und zurück. Der zweite Abschnitt, die Süd-Route, vom Start über Felsenkeller, Dillberg und zurück wird im April 2019 eröffnet.

Nähere Informationen zur Eröffnungsveranstaltung am 20. Oktober folgen in der Oktober-Ausgabe des Amtsblatts.

„Faire Woche“ bis 29. September

Marktheidenfeld, seit Juni 2016 als „Fairtrade Stadt“ ausgezeichnet, macht wieder bei der bundesweiten Aktionswoche „Faire Woche“ mit. Veranstaltet wird die Woche vom Forum Fairer Handel in Kooperation mit dem Weltladen-Dachverband und TransFair. Von Freitag, 14. bis Samstag, 29. September 2018 können Interessierte in Marktheidenfeld Fairen Handel hautnah erleben. Sechs Marktheidenfelder Wirte und der Weltladen beteiligen sich an der Aktion.



Unter dem Motto „lecker und fair“ unterstützen Marktheidenfelder Gastronomiebetriebe die Idee der „Fairen Woche“ mit Produkten aus fairem Handel zubereiteten Gerichten auf ihrer Karte.

Mit dabei sind folgende Gastronomiebetriebe:

- Weinhaus Anker, Obertorstr.
- Bistro Madeleine, Obertorstr.
- Gasthof Bräustüble, Mittelstr.
- Vegetarisches Bistro Vegeria, Mittelstr.
- Kaffeehaus Franckstube, Untertorstr.
- Hotvolee, Adenauerplatz
- Hotel Zur Schönen Aussicht, Brückenstr.
- Eiscafé Venezia, Mittelstr.

Museumstag am 23. September

Die Stadt Marktheidenfeld beteiligt sich mit zwei Aktionen am Museumstag des Landkreises Main-Spessart:

Am Sonntag, 23. September gibt es gleich drei Führungen im Kulturzentrum Franck-Haus in der Untertorstraße: Um 14.00 Uhr gibt es eine Frack-Haus-Führung für Kinder. Um 15.00 Uhr folgt die Führung durch die Kunstaussstellung „Der harte Kern der Schönheit“ durch den Lengfurter Künstler Johann Nußbächer. Um 16.00 Uhr beschließt das Künstler-Ehepaar Zimmermann den Führungsreigen mit ihrer Führung durch die Kunstaussstellung „Augenweide - Augenweite: Die Magie des Augenblicks“.

Von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr führt zudem der Marktheidenfelder Apotheker Dr. Eric Martin in Marktheidenfeld durch die Räume des zukünftigen Apothekenmuseum. Die Führung durch die ehemalige Obertor-Apotheke findet in der Obertorstraße 10 in Marktheidenfeld statt.

Die offizielle Eröffnung des privaten Museums wird am 27. Oktober erfolgen. Zu sehen sind dort über 250 Jahre Apothekengeschichte mit lokalem Bezug sowie allgemeine Pharmaziegeschichte in historischer Einrichtung. Informationen und über 800 Exponate erläutern Alltag und Aufgaben eines Apothekers.

Alle Führungen zum Museumstag sind kostenlos.

Main Vital am 27. Oktober 2018



Foto: Stadt Marktheidenfeld

Am Samstag, den 27. Oktober 2018 findet von 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr der 6. Marktheidenfelder Wohlfühltag „Main Vital“ im Herzen Marktheidenfelds statt.

Die Aktionsgruppe mit Ulrich Stahl von Betten Emmerich, Thomas Albert von Büro Albert, Elke Rittrich-Scheckenbach von der Werbegemeinschaft und Inge Albert von der Stadt Marktheidenfeld bereiten den Tag vor.

Geschäfte in der Innenstadt und Aussteller im Pfarrheim St. Laurentius bieten eine breit gefächerte Palette an Expertenwissen und eine Fülle an Tipps und Anregungen mit Angeboten aus den Bereichen Gesundheit, Wellness, Entspannung, Schönheit und Fitness.

Besucher haben die Gelegenheit sich kostenlos zu informieren und beraten zu lassen. Darüber hinaus können sie von verschiedenen kostenlosen Gesundheitstests profitieren. Im Pfarrheim St. Laurentius findet ergänzend ein vielfältiges Vortragsprogramm statt.

Veranstalter ist die Werbegemeinschaft mit Unterstützung der Stadt Marktheidenfeld.



Musik zum Feierabend

Die Veranstaltungsreihe „Musik zum Feierabend“ wird ab Mai 2019 fortgesetzt. Es können sich noch Gruppen für die musikalische Unterhaltung und Vereine für die Bewirtung im Jahr 2019 bewerben.

Die Termine für die Musik zum Feierabend sind dann jeweils Freitag, 10. Mai, 14. Juni, 12. Juli und 13. September 2019.

Interessenten melden sich einfach bei Inge Albert unter Tel. 09391 5004-66 oder unter inge.albert@marktheidenfeld.de.

Schulnachrichten

Jahreshauptversammlung der Spessartgrundschule Bischbrunn

Der Vorstand der Spessartgrundschule Bischbrunn lädt zur Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Spessartgrundschule Bischbrunn ein.

Am **Montag, den 24. September 2018 um 19.00 Uhr** steht in der Spessart-Grundschule Bischbrunn folgende Tagesordnung auf dem Programm:

1. Begrüßung und kurzer Rückblick durch die Vorsitzende
 2. Neuwahlen
 3. Sonstiges
- Der Vorstand freut sich über eine rege Teilnahme.

Treffpunkt Asyl

So können Sie helfen

Wir möchten Ihnen in der Brücke zum Bürger einen Überblick über Zuständigkeiten und Hilfsmöglichkeiten geben.

Zuständigkeiten

Betreiber der Gemeinschaftsunterkunft ist die Regierung von Unterfranken. Zwei Ansprechpartner kümmern sich um die Hausverwaltung vor Ort.

Betreut und beraten werden die Flüchtlinge vor Ort von der Caritas. Frau Stula von der Caritas ist für die Flüchtlinge zu festen Sprechzeiten im Büro der Gemeinschaftsunterkunft erreichbar.

Nach Ankunft in Marktheidenfeld kommt jeder Flüchtling zur Anmeldung ins Bürgerbüro im Rathaus. Die Stadt Marktheidenfeld kümmert sich zudem um Plätze für die Kinder in den Kindertagesstätten und in der Grundschule.

Bereich	Name
Behördengänge, Arztbesuche Sprachunterricht	Nicole Klöcker Monika Oetzel (vhs)
Kindergarten / Schule	Maria Meller

Sprachkurse vermittelt die Volkshochschule Marktheidenfeld. Wer zum Dolmetschen zur Verfügung steht, kann sich im Bürgerbüro der Stadt Marktheidenfeld melden, Tel. 09391 5004-0.

Helferkreis Asyl

Der Helferkreis, der die Flüchtlinge sowohl bei organisatorischen Angelegenheiten unterstützt als auch Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung bietet, ist dankbar für jede weitere Unterstützung. Die Ehrenamtlichen tragen dazu bei, dass sich die Kriegsflüchtlinge möglichst schnell bei uns aufgenommen fühlen.

Im Folgenden erhalten Sie einen Überblick über die Bereiche zur Mithilfe mit den entsprechenden Ansprechpartnern.

Miteinander = Füreinander

Lebenshilfe Marktheidenfeld

Für Menschen mit geistiger Behinderung

Beratung in sozialrechtlichen Fragen und Hilfestellung bei der Beantragung von Leistungen wie Schwerbehindertenausweis, Pflegegeld, Sozialleistungen etc.

Kontakt:

Lebenshilfe Marktheidenfeld
Sandra Bolg
Am Maradies 9
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391-98100

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld (EAVm)

Informations-, Kontakt- und Vermittlungsstelle für Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren wollen im Fränkischen Haus, Adenauerplatz (1. Stock)

Öffnungszeiten:

Mittwochs von 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt:

Ehrenamtsvermittlung Marktheidenfeld
Fränkisches Haus, 1. Stock
Adenauerplatz 7
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9181454
E-Mail: info@eavm.de
www.eavm.de

Kontakt

nicolekloecker@googlemail.com
Mobil 0175 7088569
vhs@vhs-marktheidenfeld.de
09391 9181996
maria.frey@web.de
Mobil 0170 8653696

Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“

Am **Mittwoch, 19. September und Mittwoch, 21. November** findet von 14.00 bis 16.00 Uhr im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, 97828 Marktheidenfeld, jeweils ein Informationstag der „Aktivsenioren Bayern e.V.“ statt.

Die erfahrenen, aktiven Senioren zeigen im Gespräch auf, wie praxiserprobte Lösungen zur Existenzsicherung, Entwicklung eines erfolgreichen Unternehmenskonzepts und zum Thema Unternehmensnachfolge beitragen können.

Die „Aktivsenioren Bayern e.V.“, Region Unterfranken, bieten kostenfreie Informationstage für klein- und mittelständische Unternehmen sowie für Existenzgründer an. Gesprächsschwerpunkte sind: Businesspläne, Planungs- und Finanzierungsfragen, Rechnungswesen, Vertrieb und Marketing. Technische Einzelfragen gehören ebenfalls zu den Beratungsfeldern unserer kompetenten, ehrenamtlichen Senioren.

Internet: www.aktivsenioren.de

Anmeldung:

Sabine Laumeister
Stadt Marktheidenfeld
Tel. 09391 5004-14

Singen und Musizieren für Ältere

Die Gruppe trifft sich jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 16.30 Uhr im Haus Lehmgruben. Jeder der gerne singt und musiziert ist herzlich willkommen.

Selbsthilfegruppe für Diabetiker Marktheidenfeld

Treffen einmal pro Monat um 19.30 Uhr im Schulungsraum der Hubertus-Apotheke, Luitpoldstraße 31.

Termine siehe Veranstaltungskalender.

Kontakt:

Hedwig Schwarz
Tel. 09391 5419

Hospizverein Main-Spessart

Trauercafé in Marktheidenfeld

Regelmäßig am 3. Samstag im Monat stehen die Trauerexperten im „Treffpunkt Gemeinsam“, Baumhofstraße 33, von 15.00 bis 17.00 Uhr bereit. Jeder kann das kostenlose Angebot des Vereins nutzen. Menschen, die den Verlust durch Tod eines/einer Angehörigen erlebt haben oder entsprechende bedrückende Erlebnisse in ihrem privaten Umfeld verarbeiten müssen, sind willkommen. Die Gäste können sich in ungezwungener Atmosphäre austauschen und über ihre Erfahrungen sprechen.

Voranmeldungen sind nicht notwendig. Weitere Informationen erhält man auch über die Homepage des Vereins: www.hospiz-msp.de und über das Hospiztelefon 0171 7349108

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

am Landratsamt Main-Spessart/ Gesundheitsamt

Die Beratungsstelle ist Ansprechpartner für alle Fragen von Schwangerschaft und Sexualität.

Sie vermittelt soziale und finanzielle Hilfen für Schwangere und unterstützt bei Fragen zur Elternzeit, Elterngeld und Antragsstellung. Termine nach telefonischer Vereinbarung. Kostenfrei und auf Wunsch anonym.

Kontakt:

Baumhofstr. 95
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09353 793-3601 oder 3606
www.schwanger-in-msp.de

Kontakt- und Freizeitgruppe Marktheidenfeld

Die Gruppe richtet sich an Menschen, die unter seelischen Konflikten leiden und Kontakt suchen.

Sie findet jeden Dienstag (außer an Feiertagen) von 15.00 bis 17.00 Uhr in der Tagesstätte „Horizont“, Petzoltstraße 4 + 6, Marktheidenfeld statt.

Sie können einfach vorbeikommen, ohne sich anzumelden, und unverbindlich „reinschnuppern“.

Die Gruppe wird regelmäßig von ehrenamtlichen Bürgerhelfer/Innen und unregelmäßig von einer Mitarbeiterin des Sozialpsychiatrischen Dienstes begleitet.

Kontakt:

Sozialpsychiatrischer Dienst
des Erthal Sozialwerks
Petzoltstraße 4 + 6
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 917466

Deutsche Fibromyalgie-Vereinigung (DFW) e. V.

Selbsthilfegruppe Marktheidenfeld

Treffen jeweils am letzten Donnerstag im Monat, Haus Lehmgruben, Marktheidenfeld

Kontakt:

Frau Weidmann
Tel. 09395 877553

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e. V.

Regelmäßige Sprechstunden

Allgemeiner

Sozialer Beratungsdienst:

Terminvereinbarung unter Tel. 09352 8431-19

Sucht- und Drogenberatung:

wöchentlich dienstags

Terminvereinbarung unter Tel. 09352 8431-21

Ehrenamtliche Seniorenberatung:

Beratung durch Mitarbeiter des Caritasverbandes und des Kath. Senioren-Fo-rums

Terminvereinbarung für Hausbesuche unter Tel. 09352 8431-00

Seniortelefon:

„Der heiße Draht zur ehrenamtlichen Seniorenberatung“

Montags von 14.00 bis 16.00 Uhr und donnerstags von 10.00 bis 12.00 Uhr

Tel. 09352 8431-17

Kontakt:

Caritasverband für den Landkreis Main-Spessart e.V.

Vorstadtstraße 68

97816 Lohr a. Main

Tel. 09352 8431-00

E-Mail: geschaeftsstelle@caritas-msp.de

Internet: www.caritas-msp.de

Ökumenische Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Regelmäßige Sprechstunden

Beratung bei Pflegebedürftigkeit:

Täglich von 8.00 bis 14.00 Uhr und nach Vereinbarung mit der Sozialstation

„Treffpunkt Gemeinsam“ - Betreuungsangebot für pflegebedürftige Senioren:

Jeden Dienstag von 9.00 bis 17.00 Uhr, jeden Donnerstag von 9.00 bis 17.00 Uhr

Bei Pflegestufe: Refinanzierung durch Pflegekassen möglich.

Gesprächskreis

für pflegende Angehörige:

Jeden letzten Dienstag im Monat um 19.00 Uhr in der Sozialstation

Weitere Informationen

und Anmeldung:

Ökumenische Sozialstation

St. Elisabeth e.V.

Montfortstraße 5, Marktheidenfeld

Tel. 09391 2700

info@sozialstation-marktheidenfeld.de

Selbsthilfegruppe für Osteoporose Marktheidenfeld

Übungsort Marktheidenfeld

Treffen jeden Donnerstag in der Friedrich-Fleischmann-Grundschule Marktheidenfeld.

14.00 Uhr Trockengymnastik
15.00 Uhr Wassergymnastik
ausgenommen Ferienzeiten.

Übungsort Faulbach

Treffen jeden Freitag in der Schulturnhalle in Faulbach.

15.00 Uhr Trockengymnastik
16.00 Uhr Wassergymnastik im Hallenbad in Faulbach

Weitere Informationen unter Telefon 09342-912080 bei Herta Eibel.

Kreisseniozentrum Marktheidenfeld im Klinikum Main-Spessart

Die Verwaltung steht gerne unverbindlich und kostenfrei für Informationen und Beratung zu Kurz- und Langzeitpflege im stationären Bereich zur Verfügung.

Kontakt:

Ute Volkamer
Tel. 09391 5025501

Diakonisches Seniorenzentrum „Haus Lehmgruben“

Unverbindliche Beratung bei Pflegebedürftigkeit nach telefonischer Vereinbarung

Seniorencafé:

Jeden Mittwoch um 14.30 Uhr

Kontakt:

„Haus Lehmgruben“
Lehmgrubenerstraße 18
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 98640

Senioren-Internet

Das Senioren-Internet ist eine Freiwilligeninitiative von und für Senioren, die ihr Erfahrungswissen mit Computer und Internet anderen Senioren vermitteln möchten.

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch 09.00 - 11.45 Uhr
Donnerstags von 14.00 bis 16.45 Uhr
und nach Vereinbarung

Kontakt:

Senioren-Internet im Seniorentreff
im städtischen Kulturzentrum Franck-Haus
Untertorstraße 6
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 912408

Ansprechpartner:

Werner König, Tel. 0151 20713490
stv. Inge Schick, Tel. 09391 912408
während der Öffnungszeiten
E-Mail: ic-mar@t-online.de

„Treffpunkt RuDiMachts!“

Angebote für Menschen mit Demenz, Senioren und deren Angehörige

Häuslicher Besuchs- und Begleitedienst Offener Mittagstisch Fahrdienst nach Rücksprache

in der Regel jeden 3. Montag im Monat, jeweils 14.30 Uhr

Austauschtreff für Angehörige und Freunde von Menschen mit Demenz in häuslichen Umfeld

Jeden Donnerstag, jeweils 11.00 Uhr
Gedächtnistraining

(nach dem Bundesverband Gedächtnistraining e.V.)

für Menschen mit Gedächtnisbeeinträchtigungen, gerne auch mit Angehörigen

Freitags, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr
Treffpunkt RuDiMachts! - „...immer wieder freitags...“

Gesellige Runde für Menschen mit Demenz zur Entlastung von Angehörigen, auf Wunsch Mittagessen

Kosten werden unter anderem über die Pflegekasse erstattet.

Anmeldung erforderlich bei:

Beratungs- und Kontaktstelle **RuDiMachts!**
Haus Lehmgruben
Friederike Döring
Lehmgrubenerstraße 18
Tel. 09391 9864-113 oder -0
doering.friederike@rummelsberger.net

Deutsche Rheuma-Liga Landesverband Bayern e.V.

Arbeitsgemeinschaft Marktheidenfeld

Büro im Seniorenzentrum „Mainbrücke“
Ulrich-Willer-Straße 15
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 9087129

Beratung-Bewegung-Begegnung

z.B. Funktionstraining, Treffen, Fahrten in Thermalbäder, Arztvorträge, Patientenseminare

Persönliche Beratung im Büro

jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

(ausgenommen August und Feiertage)

Kontakt:

Rita Tebbe, Tel. 09307 1304
rheuma-ligamarktheidenfeld@gmx.de

Selbsthilfegruppe Schlaganfall und Aphasie Marktheidenfeld

Treffen an jedem 3. Montag im Monat, 14.00 Uhr (August Sommerpause)

„Treffpunkt Gemeinsam“
Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld

Kontakt regional:

Else Kaiser
-Gruppenleiterin-
Tel. 09391 81984

Kontakt überregional:

Aphasiker-Zentrum
Unterfranken gGmbH (AZU)
Zentrum für Aphasie & Schlaganfall
Heino Gövert
Robert-Koch-Straße 36
97080 Würzburg
Tel. 0931 299750
Fax: 0931 2997529
E-Mail: info@aphasie-unterfranken.de
goevert@aphasie-unterfranken.de
www.aphasie-unterfranken.de

Stammtisch für Blinde und Sehbehinderte, Angehörige und Begleitpersonen

Treffen jeden 3. Montag im Monat, 14.30 Uhr im Hotel „Zur schönen Aussicht“, Brückenstraße 8 in Marktheidenfeld

Kontakt:

Erna Schmelz
Tel. 09391 7453

Multiple Sklerose

Rehabilitationssport & Bewegung in der Gruppe

Baumhofstraße 33
97828 Marktheidenfeld
Donnerstag von 17.00 bis 18.00 Uhr
Freitag von 10.00 bis 11.00 Uhr
(auf ärztliche Verordnung)

Kontakt:

MS-Kontaktgruppe Main-Spessart
Tel. 09353 2671
www.multiple-sklerose-mainspessart.de

Selbsthilfegruppe „Herzsport“

Mittwoch von 10.00 bis 11.30 Uhr
Mittwoch von 16.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch von 18.00 bis 19.30 Uhr
(mit ärztlicher Verordnung)

Kontakt:

Reha-Train, Marktplatz 1
97828 Marktheidenfeld
Tel. 09391 609900
www.reha-train.de

Tauschring Marktheidenfeld

Fähigkeiten tauschen & einander helfen: Der Tauschring Marktheidenfeld trifft sich am 15. jeden Monats, um 19.00 Uhr, im Senioren-Internetcafé, städtisches Kulturzentrum Franck-Haus, Untertorstraße 6, Marktheidenfeld

Kontakt:

Ulrike Steigerwald, Tel. 09391 6510
Thomas Fries, Tel. 09391 3547

Sozialstation 'Die Pflege GmbH'

Sprechstunden:

nach telefonischer Vereinbarung

- Betreuung nach § 45 Niederschwellige Angebote und hausw. Versorgung
- Beratungseinsatz nach § 37 SGB XI
- Hilfestellung bei MDK-Einstufungen

Kontakt:

Petzoltstraße 2, Marktheidenfeld
Tel. 09391 8106244
E-Mail: info@pflegegmbh.de
Dieter und Anja Kothe
Winterstr. 10
97833 Frammersbach
Mobil: 0171 4154437

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Müllabfuhrtermine 2018

(Quelle: Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart 2018)

Die Tonnen bzw. Säcke müssen jeweils ab 6 Uhr zur Leerung bzw. Abholung bereitstehen!

Restmülltonne (schwarz/grau):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst

- Mittwoch 19.09.
- Donnerstag 04.10.
- Mittwoch 17.10.
- Mittwoch 31.10.

Stadtteil Michelrieth

- Freitag 14.09.
- Freitag 28.09.
- Freitag 12.10.
- Freitag 26.10.

Stadtteil Oberwittbach

- Freitag 21.09.
- Freitag 05.10.
- Freitag 19.10.

Biotonne (braun):

Marktheidenfeld und Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern sowie Weiler Eichenfürst

- Mittwoch 26.09.
- Mittwoch 10.10.
- Mittwoch 24.10.

Stadtteil Michelrieth

- Freitag 21.09.
- Freitag 05.10.
- Freitag 19.10.

Stadtteil Oberwittbach

- Freitag 28.09.
- Freitag 12.10.
- Freitag 26.10.

DSD-Säcke:

Es sollten möglichst nur volle Säcke zur Abholung bereitstehen!

Marktheidenfeld

- Mittwoch 26.09.
- Mittwoch 24.10.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst

- Mittwoch 19.09.
- Mittwoch 17.10.

Stadtteil Michelrieth

- Freitag 12.10.
- Freitag 09.11.

Stadtteil Oberwittbach

- Freitag 28.09.
- Freitag 26.10.

Altpapiertonne (blau):

Die Altpapiertonne wird einmal pro Monat geleert!

Marktheidenfeld links der B8 (aus Richtung Lohr am Main kommend)

- Montag 01.10.
- Montag 05.11.

Marktheidenfeld rechts der B8 (aus Richtung Lohr am Main kommend)

- Dienstag 02.10.
- Dienstag 06.11.

Stadtteile Altfeld, Glasofen, Marienbrunn, Zimmern und Weiler Eichenfürst

- Samstag 06.10.
- Freitag 09.11.

Stadtteil Michelrieth

- Dienstag 09.10.
- Dienstag 13.11.

Stadtteil Oberwittbach

- Donnerstag 20.09.
- Donnerstag 18.10.

Grünabfuhr:

Marktheidenfeld Stadtgebiet

- Montag 12.11.

Stadtteile Glasofen, Michelrieth und Marienbrunn

- Donnerstag 08.11.

Stadtteil Oberwittbach und Weiler Eichenfürst

- Dienstag 06.11.

Stadtteil Zimmern

- erst wieder in 2019

Der Bauhof des Landkreises Main-Spessart,

Stationäre Problemabfallsammelstelle

Nordring 6

97828 Marktheidenfeld

Annahmezeiten: 1. Montag des Monats von 16.30 bis 18.30 Uhr

Hinweis: Die Termine für die Abfuhr der Container sind unabhängig von den Terminen für die Abfuhr der Tonnen. Containerbesitzer erhalten von ihrem Entsorgungsunternehmen einen gesonderten Abfuhrplan.

Laden Sie sich eine Abfallterminübersicht für Ihren Wohnort im PDF-Format herunter unter:

www.kirsch-und-sohn.de.

Den Abfallkalender des Landkreises Main-Spessart im PDF-Format und weitere Informationen zum Thema Abfall finden Sie unter: www.main-spessart.de/Umwelt-Natur/Abfallkalender.aspx.

Kaffeetnachmittag des VdK

Am Dienstag, den 25. September 2018 findet um 15.00 Uhr der Kaffeetnachmittag mit kurzem Infovortrag über die neuen Pflegegrade für VdK Mitglieder, Freunde und Bekannte statt.

Ort: Alloheim Seniorenzentrum „Mainbrücke“ in Marktheidenfeld

Veranstalter: VdK Ortsverband Marktheidenfeld

Konzert am 29. September 2018

THE JETS Revival Band mit „A NIGHT IN WHITE SATIN“

Öffentliches Konzert zum 50-jährigen Jubiläum des Klinikums Main-Spessart mit Kreissenorenzentrum

Datum: Samstag, 29. September 2018

Ort: Pfarrheim St. Laurentius

Einlass: 19 Uhr - Beginn: 20.30 Uhr

VVK 9€; AK 10€

Es sind noch Restkarten erhältlich unter 09391/502-0 (Pforte des Klinikums Main-Spessart).

3. Oktober: Türen auf für die Maus

Am Mittwoch, den 3. Oktober 2018 heißt es wieder „Türen auf für die Maus“ im gesamten Bundesgebiet. Im Landkreis Main-Spessart hat das Regionalmanagement zur Teilnahme aufgerufen. In diesem Jahr öffnen sich 20 Türen für große und kleine MausFans und gewähren einen Blick hinter die Kulissen. Sie zeigen Interessantes und Spannendes über die Region, Handwerk, Technik und vieles mehr.

Folgende Türen öffnen sich im Landkreis:

Burks Nudeln, Steinfeld
 Gewächshäuschen, Karlstadt
 Hammermuseum/Eisenhammer, Hasloch
 Heimat- und Handwerkermuseum Prassek-Scheune, Kreuzwertheim
 Hilfsorganisation, Karbach
 Historischer Verein, Karlstadt
 HIZUNA/BN „Naturtechniken neu entdecken“, Kreuzwertheim
 Jam-House Music-School,
 Marktheidenfeld
 Jugendzentrum, Lohr a.Main
 Keramissimo, Arnstein-Binsfeld - Leider schon ausgebucht!
 Klinikum Main-Spessart, Lohr a.Main - Leider schon ausgebucht!
 Privatsternwarte, Bischbrunn
 Schattenkolja & Zimmertheater, Frammersbach
 Schützengesellschaft, Zellingen
 Theater in der Gerbergasse, Karlstadt
 THW Ortsverband, Karlstadt
 Vivarium-Gustav-Woehrnitz-Mittelschule, Lohr a.Main
 Wassererlebnishaus, Rieneck
 Weihnachtspostfiliale, Himmelstadt - Leider schon ausgebucht!
 Wonnemar, Marktheidenfeld - Leider schon ausgebucht!

Was es hinter den Türen zu sehen gibt und Informationen zur Teilnahme sind unter www.wdrmaus.de zu finden.

Termin im NaturSchauGarten Main-Spessart

06.10.2018 | 14:00 Uhr
Der Garten im Herbst - öffentliche Führung

Beete und Rabatten im naturnahen Garten haben zum Ende des Gartenjahres ihren ganz besonderen Reiz. Fachkundige Führung durch den Kreisfachberater für Gartenbau- und Landespflege Hilmar Keller. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Treffpunkt ist der NaturSchauGarten Main-Spessart in Himmelstadt, Mainstraße/Mainlände.

Weitere Informationen rund um den Garten finden Sie unter www.main-spessart.de unter dem Thema: Umwelt Natur.

Aktionstag am 20. Oktober

Vor 100 Jahren, am 12. November 1918 wurde das Frauenwahlrecht verkündet. Ein lange währender Kampf der Frauen und auch einiger Männer ging damit erfolgreich zu Ende. Die mit dem Wahlrecht verbundene Vision einer Gleichberechtigung von Mann und Frau in allen gesellschaftlichen Bereichen hat bis heute nichts an Aktualität und Brisanz eingebüßt.

In den Gemeinde- und Stadträten werden wichtige Entscheidungen getroffen, die das Lebensumfeld von Frauen und Männern unmittelbar beeinflussen. Noch immer sind die Frauen in den kommunalen Gremien unterrepräsentiert obwohl gerade hier die Weichen für das unmittelbare Lebensumfeld gestellt werden. Daher organisieren die unterfränkischen kommunalen Gleichstellungsbeauftragten bereits zum vierten Mal einen gemeinsamen Aktionstag unter dem Motto „Politik braucht Frauen“.

Ob mit oder ohne Mandat, alle politisch interessierte Frauen sind zum diesjährigen Aktionstag am Samstag, 20. Oktober 2018, von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr in das Historische Rathaus in Karlstadt eingeladen.

Christine Borst, Bürgermeisterin aus Krailling und Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft „Frauen führen Kommunen“ im Bayerischen Gemeindetag wird in einem Vortrag in das Thema einführen. Aus eigener Erfahrung weiß sie wie wichtig es ist, dass die männliche als auch die weibliche Sichtweise in politische Entscheidungen einfließt. Doch wie kommt Frau überhaupt in die Kommunalpolitik? Antworten hierzu gibt es in der anschließenden Talkrunde von Kommunalpolitikern und Kommunalpolitikerinnen, darunter auch die Bezirksrätin Bärbel Imhof aus Lohr. Nach der Mittagspause schließen sich zwei Workshops an, die Strategien für die Kandidatur wie auch für die politische Arbeit selbst vermitteln. Hier wird auch die stellvertretende Landrätin Sabine Sitter ihre Erfahrungen einfließen lassen.

Weitere Informationen, Flyer und das Anmeldeformular gibt es auf der Internetseite des Landkreises Main-Spessart www.main-spessart.de unter der Rubrik „Gesundheit und Soziales“. Interessierte Frauen aus dem Landkreis Main-Spessart können sich bei der Gleichstellungsstelle des Landkreises Main-Spessart per E-Mail Birgit.Seubert@LRAMSP.de oder telefonisch unter 09353 - 793 1012 bis 30. September 2018 anmelden.

Deutscher Mobilitätspreis

Unter dem Motto „Digital gedacht: Ihre Vision für den Nahverkehr“ sind in der diesjährigen Open-Innovation-Phase ab sofort die Ideen aller Bürgerinnen und Bürger gefragt.

Bis zum 30. September 2018 kann jeder ab 18 Jahren kann über das Ideenportal des Deutschen Mobilitätspreises kreative Vorschläge einreichen, wie sich die eigenen Wünsche an einen attraktiven Nahverkehr der Zukunft mit digitalen Mitteln erfüllen lassen.

Die drei besten Ideen erhalten Preisgelder im Gesamtwert von 6.000 Euro und werden im BMVI mit dem Deutschen Mobilitätspreis geehrt. Und nicht nur die Gewinner profitieren von der Teilnahme am Deutschen Mobilitätspreis:

Alle Einreicher haben die Chance, sich mit ihren Projekten um eine finanzielle Förderung durch das BMVI zu bewerben.

Nähere Infos unter <https://deutscher-mobilitaetspreis.de>

Museumstag im Landkreis

Bereits zum dritten Mal öffnen sich zahlreiche Museumstüren im Landkreis Main-Spessart anlässlich eines gemeinsamen Museumstags.

Der diesjährige landkreisweite Museumstag findet statt am Sonntag, den 23. September 2018. Nach den erfolgreichen Museumstagen in den Jahren 2010 und 2014 kann erneut ein kultureller Höhepunkt im Landkreis angeboten werden.

Insgesamt 17 Museen und Sammlungen aus dem gesamten Landkreis beteiligen sich, darunter auch Einrichtungen die erstmalig mitwirken.

Das Sachgebiet Schulen, Sport und Kultur entwarf in Zusammenarbeit mit dem Regionalmanagement und den teilnehmenden Einrichtungen ein unterhaltendes und abwechslungsreiches Programm. Die Besucher können sich auf interessante Ausstellungsstücke, Sonderausstellungen und spezielle Führungen freuen.

Der Eintritt an diesem Tag ist kostenlos.

Nähere Informationen zu den teilnehmenden Museen, den Öffnungszeiten sowie zu besonderen Aktionen sind im Programmflyer unter www.main-spessart.de (Museumstag) zu finden.

Teilnehmende Museen im Überblick:

- Alte Synagoge, Arnstein
- Kleines Schlossmuseum, Arnstein-Büchold
- Waldschlossbrauerei Mälzereimuseum, Frammersbach
- Fuhrmann- und Schneidermuseum, Frammersbach
- Film-Photo-Ton-Museum, Gemünden a.Main | Huttenschloss
- Kurtz Ersa HAMMERMUSEUM, Hasloch
- Museum Prassek-Scheune, Kreuzwertheim
- Isolatorenmuseum, Lohr a.Main
- Schulmuseum, Lohr-Sendelbach
- Spessartmuseum, Lohr a.Main
- **Kulturzentrum Franck-Haus, Marktheidenfeld**
- **Museum Obertor-Apotheke, Marktheidenfeld**
- Fahrzeug- und Technikmuseum, Neuendorf
- Lapidarium, Neustadt a.Main
- Clavier am Main, Triefenstein-Homburg | Schloss Homburg
- Museum Papiermühle, Triefenstein-Homburg
- Synagoge Urspringen, Urspringen

10 Jahre Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken

Benefizkonzert und Ausstellung: Die Musikformation „variabel“ aus Bamberg wird am **Samstag, 13. Oktober 2018 um 19:00 Uhr** in der Kirche St. Josef in Marktheidenfeld auftreten. Anlass dieses Benefizkonzertes ist das 10-jährige Bestehen des ambulanten Vereins Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken.

Unter dem Motto „Lebensfarben“ werden Lieder und Kompositionen zum Thema Leben, Sinn, Werte ... vorgetragen und manches eignet sich ebenso zum Mitsingen. Melodien, Rhythmen und spirituelle Texte bilden eine untrennbare Einheit und bringen Alt wie Jung schnell zum Zuhören und in Schwung. Lassen Sie sich überraschen und begeistern.

Im Rahmen dieses Jubiläums findet gleichzeitig in der Zeit vom 08. bis 18. Oktober 2018 eine Ausstellung „Trauer-FarbSpiel“ in der Sparkasse Mainfranken im Gebäude der Luitpoldstraße in Marktheidenfeld statt. Acht Mütter, die ihre Kinder durch den Tod verloren haben, stellen ihre Werke aus einem Workshop vor.

Im kreativen Ausdruck haben sie eine Möglichkeit gefunden, ihre Gefühle und Gedanken aus ihrem Innersten zu bergen und ihnen Gestalt und Form zu geben. Diese kostbaren Werke gewähren tiefe Einblicke in ihr bewegtes und sensibles Seelenleben und können während der Schalter-Öffnungszeiten eingesehen werden.

Der Verein Kinderhospiz Sternenzelt Mainfranken lädt herzlich zu beiden Veranstaltungen ein.

Fahrradklimatest bis 30. November

Von 1. September 2018 bis zum 30. November 2018 können Radfahrerinnen und Radfahrer erneut in ganz Deutschland die Fahrradfreundlichkeit ihrer Städte und Gemeinden bewerten.

Die Ergebnisse will der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) gemeinsam mit dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) im Frühjahr 2019 in einer Veranstaltung der Öffentlichkeit vorstellen. Ausgezeichnet werden dann erneut die fahrradfreundlichsten Städte und Gemeinden nach sechs Einwohner-Größenklassen sowie diejenigen, die seit der letzten Befragung am stärksten aufgeholt haben.

Der ADFC-Fahrradklimatest ist die größte Befragung zum Radfahrklima weltweit und findet seit 1988 in diesem Jahr zum achten Mal statt. Das BMVI fördert den ADFC-Fahrradklima-Test 2018 aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans (NRVP) mit rund 195.000 Euro. Beim letzten Test nahmen über 120.000 Menschen an der Befragung teil. 539 Städte konnten in die Bewertung aufgenommen werden.

Wer mitmachen möchte, geht einfach unter www.fahrradklima-test.de.

Wonnemar Marktheidenfeld erhält Auszeichnung

Für Menschen mit Behinderungen ist Reisen sowie das Unternehmen von Ausflügen nicht selbstverständlich. Hürden warten hierbei nicht erst vor Ort sondern bereits bei der Recherche nach zuverlässigen Informationen. Um Betroffenen die Suche zu vereinfachen und die Möglichkeit zu geben, ihre Freizeit ebenso gestalten zu können, wie jeder andere, gibt es die Zertifizierung von „Reisen für Alle“.

Das Wonnemar Marktheidenfeld hat sich nach dessen Kriterien prüfen lassen und nun die Auszeichnung „Barrierefreiheit geprüft“ erhalten. Es wurde als teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung und teilweise barrierefrei für Rollstuhlfahrer eingestuft. Im Zuge der Prüfung entstanden Detailberichte in unterschiedlichen Kategorien. Diese stehen auf dem Portal von „Reisen für Alle“ zur Verfügung, sodass sich Gäste vorab mit zuverlässigen Informationen über die Gegebenheiten vor Ort informieren können und ihren Besuch im Wonnemar so ideal planen können. Die Auszeichnung darf das Wonnemar bis Februar 2021 führen.

„Die Kennzeichnung zeigt, dass auch Menschen mit Behinderung bei uns Entspannung und Erholung finden. Mit den detaillierten Informationen fängt die Entspannung schon Zuhause bei der Recherche an.“, so der Centermanager Wilko van Rijn.

Aufruf des Historischen Vereins

Alte Aufnahmen von Marktheidenfeld, von Gebäuden in Marktheidenfeld oder von Ereignissen in Marktheidenfeld sucht der Historische Verein Marktheidenfeld und Umgebung e.V. Er bittet, die privaten Fotoalben unter diesem Aspekt zu durchforsten. Manchmal sind auf Fotos zwar im Zentrum Familienmitglieder zu sehen, aber vor oder mit Gebäuden, die längst aus dem Stadtbild verschwunden sind. Schön wäre es, zum Beispiel Fotos von der Laurenzi-Messe aus den 1940er, 1950er und 1960er Jahren zu bekommen.

Wer den Historischen Verein mit Bildmaterial unterstützen möchte, kann so vorgehen: Fotos in einen Umschlag stecken, diesen mit der eigenen Adresse, mit dem Motiv der Fotos und Aufnahmedatum (zumindest Jahr) beschriften und dann in die Box werfen, die während der aktuellen Ausstellung des Vereins im Hauptgebäude des Franck-Haus aufgestellt ist. Die Fotos werden nach Ende der Ausstellung gescannt und anschließend zurückgegeben. Als kleines Dankeschön nehmen alle Leihgeber an der Verlosung von Veröffentlichungen des Historischen Vereins über die Brauereien in Marktheidenfeld und über das Franck-Haus teil.

Sprechtage des Bauamtes

Die Sprechtage des Bauamtes des Landratsamtes Main-Spessart finden an jedem 2. Donnerstag im Monat von 09.30 bis 11.30 Uhr für den Einzugsbereich der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart statt.

Ort: Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Main-Spessart, Petzoltstraße 21, 97828 Marktheidenfeld

Kontakt: Michael.Kohlbrecher@iramsp.de
Telefon 09353 793 1757

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 Auskunfts- und Beratungstermine an.

Wir bitten Sie, Termine vormittags unter Angabe der Versicherungsnummer in der Verwaltungsgemeinschaft, Tel. 09391 6007-23 zu vereinbaren.

Zur Beratung wird gebeten Ausweispaapiere mitzubringen. Auskünfte für andere Personen können nur unter Vorlage einer Vollmacht erteilt werden.

„Movie im Luitpoldhaus“



Filmauslese

- 20.09.2018 Ein Lied in Gottes Ohr
- 27.09.2018 Deine Juliet
- 04.10.2018 Landrauschen
- 11.10.2018 Ein Dorf zieht blank

Reisefilme

- 30.09.2018 11.30 Uhr Amerika & Karibik
- 14.10.2018 11.30 Uhr Asien & Pazifik

Agenda 21-Kino

- 23.09.2018 12.00 Uhr Guardians of the Earth
- 25.09.2018 18.30 Uhr Guardians of the Earth

Klassik im Kino

- 23.09.2018 11.30 Uhr Stuttgarter Ballett: Onegin
- 15.10.2018 20.15 Uhr Royal Opera: Mayerling (Ballett)

Kontakt

Movie im Luitpoldhaus, Luitpoldpassage 35, 97828 Marktheidenfeld,
Tel. 09391 2121 oder 09391 98450

Veranstaltungen



Kultur
im Franck-Haus

bis 30.09.2018

Malerei, Grafik, Zeichnung

„Der harte Kern der Schönheit“
Johann Nußbächer, Lengfurt

bis 04.11.2018

Bronzeskulpturen von Elke Zimmermann

Malerei von Reinhard Zimmerman, Arberg-Mörsach

„Augenweide – Augenweite: Die Magie des Augenblicks“

20.10. bis 30.12.2018

11. Kunstpreis der Stadt Marktheidenfeld, Ausstellung der ausgewählten Werke

Die Stadt Marktheidenfeld lobt erneut einen mit 2.000 Euro dotierten Kunstpreis in der Kategorie Zeichnung aus. Thema des Wettbewerbes „Gedankenstrich“

Öffnungszeiten Franck-Haus:

Mittwoch bis Samstag 14-18 Uhr
Sonntag/Feiertag 10-18 Uhr
Eintritt frei

Veranstaltungen

Mittwoch, 19.09.2018

19 Uhr Kartoffelfeuer

Ort: Kreisseniorenzentrum Marktheidenfeld, Baumhofstraße 91

Donnerstag, 20.09.2018

19 Uhr Treffen

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24
Amnesty-Gruppe Marktheidenfeld

Freitag, 21.09.2018

8 Uhr Grüner Markt

Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

18 Uhr Offene Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“

Ort: Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche
3 Euro pro Person

Samstag, 22.09.2018 -

Sonntag, 23.09.2018

Federweißen-Fest

Ort: Mainwiesen, altes TV-Gelände am Main, Lengfurter Straße
FV Lorbser Marktheidenfeld e. V.

Samstag, 22.09.2018

10-14 Uhr Sing an Go

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Würzburger Straße 7a
offenes Singprojekt mit Tohru Iguchi

14 Uhr Workshop „Der Herbst lässt grüßen“

Ort: Einkaufsland International, Max-Braun-Straße, Altfeld

Sonntag, 23.09.2018

10 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung des Projektchors

Ort: Friedenskirche, Würzburger Straße 7

14 Uhr Führung für Kinder

15 Uhr Führung Johann Nußbächer

16 Uhr Führung Elke und Reinhard Zimmermann

Museumstag im Landkreis Main-Spessart

Ort: Franck-Haus, Untertorstraße 6

15 Uhr Führung

Museumstag im Landkreis Main-Spessart

Ort: Museum Obertor-Apotheke, Obertorstraße 10

17 Uhr Benefizkonzert

Ort: St. Josefs-Kirche, Ludwigstraße

Dienstag, 25.09.2018

9 Uhr Krabbelgruppe „Büchermäuse“

Ort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

15 Uhr Kaffeenachmittag

Ort: Seniorenzentrum Mainbrücke, Ulrich-Willer-Straße 15

für VdK-Mitglieder, Freunde und Bekannte

15 Uhr Kontakt- und Freizeitgruppe

Ort: Tagesstätte Horizont, Petzoltstraße 4+6

Sozialpsychiatrischer Dienst des Erthal-Sozialwerks

19 Uhr Immanuel Kant! Ein Philosoph, sein Leben und seine Lehre

Ort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

Lesung mit Dr. Florian G. Stickler

Freitag, 28.09.2018

8 Uhr Grüner Markt

Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

18 Uhr „So schmeckt Marktheidenfeld“

Ort: Marktheidenfeld

Kulinarischer Rundgang durch Marktheidenfeld mit Alfred Oetzel

AUSGEBUCHT

Samstag, 29.09.2018

Federweißer-Abend

Ort: Feuerwehrhaus Altfeld

FFW Altfeld

11 Uhr Workshop „Möbel neu gestalten: Aus Alt mach Neu“

Ort: Einkaufsland International, Max-Braun-Straße, Altfeld

19 Uhr Federweißerabend

Ort: TTC-Halle Zimmern, Erlacher Straße 6
TTC Zimmern

20.30 Uhr A Night In White Satin

Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12

THE JETS Revival Band

Sonntag, 30.09.2018

15-17 Uhr Basar rund ums Kind

Ort: Pfarrheim St. Laurentius, Kolpingstraße 12

Elternbeirat KiTa Baumhof

Montag, 01.10.2018

19.30 Uhr Diabetiker-Selbsthilfegruppe

Ort: Schulungsraum der Hubertus-Apotheke, Luitpoldstraße 31

Vortrag/Gesprächskreis

Dienstag, 02.10.2018

15 Uhr Leseraupe - Bilderbuchkino

Ort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

15 Uhr Kontakt- und Freizeitgruppe

Ort: Tagesstätte Horizont, Petzoltstraße 4+6

Sozialpsychiatrischer Dienst des Erthal-Sozialwerks

Mittwoch, 03.10.2018

11-18 Uhr Tag der offenen Tür

Ort: Udo-Lermann-Straße 6

Türkisch-Islamische Gemeinde Marktheidenfeld e. V.

Freitag, 05.10.2018

8 Uhr Grüner Markt

Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

15-19 Uhr Exkursion

Das Biodiversitätskonzept der LWG Veitshöchheim

Ort: Treffpunkt: BN-Geschäftsstelle, Südring 2

Bund Naturschutz - OG Marktheidenfeld

19-24 Uhr Lange Saunanacht

Ort: Erlebnistherme Wonnemar, Am Maradies 8

Samstag, 06.10.2018

10.30 Uhr Offene Kostümführung „Der Fischer un sei Fraa“

Ort: Treffpunkt: Biergarten am Mainkai, neben Mehrgenerationenspielplatz

3 Euro pro Person

Montag, 08.10.2018 - 09.11.2018

Ausstellung: Wie Fenster in die Vergangenheit

Ort: Forum Rathaus, 1. EG, Luitpoldstraße 17

Historischer Verein Marktheidenfeld und Umgebung e. v.

Montag, 08.10.2018 - 18.10.2018

Ausstellung „TrauerFarbSpiel“

Ort: Sparkasse Mainfranken, Luitpoldstraße

Montag, 08.10.2018

14 Uhr Geschwister sind das beste Geschenk - meistens

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld, Schmiedsecke 3

Vortrag mit Tanja Stockert

Dienstag, 09.10.2018

9 Uhr Krabbelgruppe „Büchermäuse“

Ort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

13.30 Uhr BRK-Senioren-Nachmittag

Ort: Kaffeehaus Franck-Stube, Untertorstraße 6

15 Uhr Kontakt- und Freizeitgruppe

Ort: Tagesstätte Horizont, Petzoltstraße 4+6

Sozialpsychiatrischer Dienst des Erthal-Sozialwerks

Mittwoch, 10.10.2018**9 Uhr Evangelischer Frauentreff**

Ort: Evangelisches Gemeindehaus,
Würzburger Straße 7a

19.30 Uhr Stammtisch

Ort: Hotel Zur Schönen Aussicht, Brückenstraße 8

Bund Naturschutz - OG Marktheidenfeld

Donnerstag, 11.10.2018**19 Uhr Film- und Fotoclubabend**

Ort: Landgasthof Baumhof-Tenne,
Baumhofstraße 147

Film- und Foto-Club Marktheidenfeld

19 Uhr Lesung

Rotz, Trotz & Kreisalarm - Der Weg zu einer gelassenen Mutterrolle

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld,
Schmiedsecke 3

Lesung mit Sarah Niedermeier

Freitag, 12.10.2018**3. Bockbierfest**

Ort: Brauereihof der Martinsbräu, Georg-Mayr-Straße 4

Familienbrauerei Martinsbräu

8 Uhr Grüner Markt

Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

16-23 Uhr Nacht der offenen Kirchen

Ort: Marktheidenfeld

18 Uhr „So schmeckt Marktheidenfeld“

Ort: Marktheidenfeld

Kulinarischer Rundgang durch Marktheidenfeld

AUSGEBUCHT

19 Uhr Vortrag

Durch den Wilden Westen - 5712 Kilometer mit dem Rad durch Kanada und die nördlichen USA

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Multivisionsshow mit Wolfgang Felgendreher

Veranstalter: Stadt Marktheidenfeld

Samstag, 13.10.2018**10 Uhr Für Senioren von Senioren**

Ort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

Lesung mit Renate Figas

10.30 Uhr Offene Altstadtführung

Ort: Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche

3 Euro pro Person

19 Uhr Benefizkonzert

Ort: Kirche St. Josef, Ludwigstraße mit der Musikformation „variabel“ aus Bamberg

Sonntag, 14.10.2018**Martinimarkt und verkaufsoffener Sonntag**

Ort: Marktplatz

11 Uhr Führung in englischer Sprache

Ort: Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche mit Andrea Braun

3 Euro pro Person

14 Uhr Die Bibliothek öffnet am Sonntag

Ort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

Montag, 15.10.2018**20 Uhr Rassismus in den USA gestern und heute**

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Vortrag mit Dr. Karin Sekora

Dienstag, 16.10.2018**15 Uhr Kontakt- und Freizeitgruppe**

Ort: Tagesstätte Horizont, Petzoltstraße 4+6
Sozialpsychiatrischer Dienst des Erthal-Sozialwerks

19 Uhr Wie Fenster in die Vergangenheit

Ort: Rathaus, kleiner Sitzungssaal, Luitpoldstraße 17, Marktheidenfeld

Einführung in die Ausstellung mit Dr. Michael Deubert

Donnerstag, 18.10.2018**14 Uhr Vortrag**

Gesunde Zähne und ein gesunder Mund stehen in engem Zusammenhang zur Allgemeingesundheit und sind eine wichtige Voraussetzung

Ort: Klinikum Marktheidenfeld, Untergeschoss, Speisesaal

Vortrag mit Dr. Volkmar Göbel, Zahnarzt

17-20 Uhr Repair Café

Ort: Jugendzentrum MainHaus, Lengfurter Str. 26

Freitag, 19.10.2018**8 Uhr Grüner Markt**

Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

18 Uhr Offene Kostümführung „Mit dem Nachtwächter unterwegs“

Ort: Treffpunkt: Hof Alte Schmiede/Altes Rathaus, neben St. Laurentius-Kirche

3 Euro pro Person

19.30 Uhr Candlelight Konzert

Ort: Erlebnistherme Wonnemar, Am Maradies 8

Samstag 20.10.2018 - 30.12.2018**Kunstpries 2018 der Stadt Marktheidenfeld**

Ort: Franck-Haus, Untertorstraße 6

Technik: Zeichnung

Eröffnung Kulturweg Marktheidenfeld 4

Ort: Marktheidenfeld

19 Uhr Benefizkonzert

Ort: Aula der Staatlichen Realschule, Oberländerstraße 28

Förderverein Klinikum Main-Spessart

Dienstag, 23.10.2018**9 Uhr Krabbelgruppe „Büchermäuse“**

Termine Stadtbücherei

Ort: Stadtbibliothek, Schmiedsecke 3

15 Uhr Kontakt- und Freizeitgruppe

Ort: Tagesstätte Horizont, Petzoltstraße 4+6
Sozialpsychiatrischer Dienst des Erthal-Sozialwerks

Donnerstag, 25.10.2018**19 Uhr Treffen**

Ort: vhs, Altes Rathaus, Marktplatz 24

Amnesty-Gruppe Marktheidenfeld

19 Uhr Blutiges Graffiti

Ort: Stadtbibliothek Marktheidenfeld,
Schmiedsecke 3

Autorenlesung mit Sylvia Schopf

Freitag, 26.10.2018**8 Uhr Grüner Markt**

Ort: Marktheidenfeld Marktplatz

Samstag, 27.10.2018**Kesselfleischessen**

Ort: Bürgerhaus Michelrieth,
Grafschaftsstraße 7

FFW Michelrieth

10-16 Uhr Main Vital! Marktheidenfeld aktiv.

Ort: Marktheidenfeld

... der Wohlfühltag für Gesundheit, Fitness und Schönheit

Dienstag, 30.10.2018**15 Uhr Kontakt- und Freizeitgruppe**

Ort: Tagesstätte Horizont, Petzoltstraße 4+6
Sozialpsychiatrischer Dienst des Erthal-Sozialwerks

Anmerkung

Änderungen und Ergänzungen bleiben vorbehalten und werden ggf. rechtzeitig bekannt gegeben. Es wird keinerlei Gewähr für die Richtigkeit der Terminangaben übernommen.

Bitte melden Sie der Stadtverwaltung bereits jetzt Ihre feststehenden Termine für die Jahre bis einschließlich 2021.

Dies können Sie jederzeit ganz einfach per E-Mail an info@marktheidenfeld.de

oder im Internet unter www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungenkalender/veranstaltung-melden tun.

Der interaktive, bis einschließlich 2020 reichende, städtische Veranstaltungskalender ist unter www.stadt-marktheidenfeld.de/page2/marktheidenfeld/veranstaltungenkalender auf der städtischen Homepage zu finden. Er wird ständig aktualisiert.

Veranstaltungen des Klinikums Main-Spessart**Vortragsreihe Gesundheit**

für Patienten, Angehörige und Interessierte

Einmal im Monat um 18.00 Uhr

Voranmeldung nicht nötig. Eintritt frei!

Mittwoch, 19.09.2018, 18 Uhr

Thema: Volkskrankheit Sodbrennen – Wann kommt der Chirurg ins Spiel?

Referent: PD Dr. Jörn Maroske, Chefarzt Allgemein- und Viszeralchirurgie

Ort: Klinikum Main-Spessart Lohr, Speisesaal 5. OG

Mittwoch, 10.10.2018, 18 Uhr

Thema: Wenn das Herz aus dem Takt gerät - Notfälle in der Kardiologie

Referent: Dr. Rainer Schamberger, Chefarzt Innere Medizin II - Kardiologie

Ort: VHS Karlstadt, Vordergebäude Saal 1, 1. OG (ggf. anderer Raum bei hoher Nachfrage)

Donnerstag, 18.10.2018, 14 Uhr

Thema: Gesund beginnt im Mund

Kooperationsvortrag Landratsamt Main-Spessart, Kreissenorenbeirat mit Fachstelle für Seniorenarbeit, Klinikum Main-Spessart und vhs Marktheidenfeld

Referent: Dr. Volkmar Göbel

Ort: Klinikum Main-Spessart Marktheidenfeld, Speisesaal UG

Offen aufgenommen und sehr gut angekommen

Matthias Hanakam ist seit rund einem halben Jahr als geschäftsleitender Beamter der Stadt Marktheidenfeld im Amt. Wir sprachen mit dem gebürtigen Lohrer über sein Aufgabengebiet, seine ersten Monate in der Stadtverwaltung und die Schwerpunkte seiner Tätigkeit.

Herr Hanakam, seit wann arbeiten Sie für die Stadt Marktheidenfeld?

Ich bin seit 1. April 2018 als Geschäftsleitender Beamter bei der Stadt Marktheidenfeld beschäftigt.

Wo waren Sie vorher beruflich aktiv?

Nach meinem Abitur habe ich verschiedene kommunale Stationen durchlaufen. Angefangen habe ich meine Ausbildung 2002 als Beamter der allgemeinen inneren Verwaltung bei der Regierung von Unterfranken und war beim Landratsamt Main-Spessart in Karlstadt eingesetzt. Aus dieser Zeit kenne ich den Landkreis und die Ansprechpartner in den Behörden ziemlich gut. Nach dem Studium wurde ich 2005 zum Landratsamt in Schweinfurt versetzt.

Danach ging es dann in die kommunale Verwaltung...

Richtig, anschließend war ich bei der Stadt Lohr im Bauamt und Hauptamt aktiv und dort unter anderem zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit. Zuletzt arbeitete ich als Geschäftsstellenleiter bei der Verwaltungsgemeinschaft Mespelbrunn.

Wie kam es zu der Bewerbung bei der Stadt Marktheidenfeld?

Die interessante Tätigkeit und das spannende Aufgabenfeld eines Geschäftsleitenden Beamten haben es mir ziemlich leicht gemacht, mich auf die Stelle bei der Stadt Marktheidenfeld zu bewerben. Es war eine bewusste Entscheidung für die Stadt Marktheidenfeld, weil ich die Stadt von klein auf kenne, mir die Tätigkeiten gut liegen und Spaß machen. Für mich ist die Position des Geschäftsleitenden Beamten die absolute Wunschstelle...

Wie kommt man darauf, sich mit 20 Jahren für den Beruf des Beamten zu entscheiden?

Der Tipp kam von meinem Vater... Eigentlich wollte ich nach dem Abitur im Jahr 2001 erstmal zur Bundeswehr. Die hat mich dann aber ausgemustert. Danach habe ich ein Betriebswirtschaftsstudium begonnen, denn das Ausleseverfahren für die Beamtenlaufbahn war bereits vorbei. Den Test konnte ich ein Jahr später nachholen, habe eine gute Platzziffer bekommen und durfte im Oktober 2002 bei der Regierung von Unterfranken anfangen...

Wann haben Sie gemerkt, dass Ihnen die Verwaltungstätigkeit liegt?

Das war während meiner Zeit bei der Stadt Lohr. Die rechtlichen und organisatorischen Aufgaben waren sehr umfassend und haben mir viel Spaß gemacht. Wichtig für meine heutige Position war auch meine anschließende Zeit bei der Verwaltungsgemeinschaft Mespelbrunn. Hier habe ich die Arbeit der Kommunen von A bis Z kennengelernt.

Wie sind Sie bei der Stadtverwaltung aufgenommen worden?

Sehr gut. Offen, herzlich und mit einer sehr guten und kollegialen Einführung durch meinen Vorgänger Heinz Matschiner. Das hat mir das gute Ankommen sehr erleichtert.

Was ist Ihre Aufgabe bei der Stadt Marktheidenfeld?

Die Aufgaben sind unglaublich vielfältig. Kurz zusammengefasst geht es darum, die Verwaltung als Ganzes am Laufen zu halten. Dabei ist mir wichtig, dass die einzelnen Bereiche der Verwaltung und alle 240 Mitarbeiter der Stadt koordiniert zusammenarbeiten und miteinander kommunizieren.

Was ist bei einer Stadt anders als bei einer Verwaltungsgemeinschaft?

Bei einer Verwaltungsgemeinschaft gibt es mehrere Bürgermeister, Räte und Gremien, denen der Geschäftsstellenleiter zuarbeitet. Das ist nicht immer einfach. Hier bei der Stadt sind die Vorzeichen klarer. Man marschiert in eine klare Richtung und trifft Entscheidungen, die im Sinne der Stadt Marktheidenfeld sind.

Was macht in Ihrem Berufsalltag am meisten Spaß?

Das Koordinieren und das strukturierte Arbeiten mit allen Abteilungen, aber auch der Austausch und die Besprechungen mit den Kollegen, Mitarbeitern und Bürgern. Ich habe gerne Kontakt mit Menschen und schätze die Vielseitigkeit meiner Tätigkeit. Trotz aller Herausforderungen freue mich jeden Tag, ins Büro zu kommen...

Sie waren viele Jahre aktiver Judoka. Fehlen Ihnen die Wettkämpfe?

Schon ein bisschen. Wir sind in der Bayern- und Regionalliga mit dem TSV Lohr viel im süddeutschen Raum herumgekommen. Das war eine klasse Zeit, vor allem wegen des Teamgeists, der sportlichen Fairness und des Zusammenhalts.

Was tun Sie heute in Ihrer Freizeit, um abzuschalten?

Meist genieße ich zuhause in Waldaschaff die Zeit mit meiner Familie. Zusätzlich kümmere ich mich auch um Haus und Hof und pflege den Garten. Sport ist nach wie vor wichtig. Ich jogge und beteilige mich ab und zu beim Judotraining in Lohr oder Aschaffenburg. Freitagabends trainieren mein Schwiegervater und ich die B-Fußballjugend in Waldaschaff.



Foto: Marcus Meier



Adressen und Öffnungszeiten

Stadtverwaltung

Rathaus

Luitpoldstraße 17
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 5004-0
Fax 09391 7940
E-Mail: info@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Die Touristinformation im Bürgerbüro ist von Mai bis September zusätzlich am Freitag Nachmittag von 12.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag,
Donnerstag 14.00 - 16.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Touristinformation

Montag, Dienstag,
Donnerstag 7.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch, Freitag 7.30 - 12.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Jugendarbeit

Jugendarbeit Marktheidenfeld

Postadresse

Luitpoldstr. 17
97828 Marktheidenfeld

Büros im Jugendzentrum MainHaus

Lengfurter Straße 26
97828 Marktheidenfeld

Ansprechpartner

Jugendpflege: Stephanie Namyslo
Telefon: 09391/ 915682
Mobil: 0151/16139726
stephanie.namyslo@marktheidenfeld.de
www.facebook.com/jugendarbeit.marktheidenfeld

Lilli Funk, Janine Liebstückel

Telefon: 09391/81786
Mobil: 0151/16139752
juz.mainhaus@marktheidenfeld.de
www.juz-mainhaus.marktheidenfeld.de
www.facebook.com/juzmainhaus
www.instagram.com/juz_mainhaus/

Wir sind auch per WhatsApp erreichbar.

Sprechzeiten Jugendpflege

Montag bis Freitag
in der Regel 10-17 Uhr

Öffnungszeiten

Jugendzentrum MainHaus

Dienstag -
Donnerstag 15:00 Uhr - 21:00 Uhr
Freitag 15:00 Uhr - 22:00 Uhr
Samstag 14:00 Uhr - 20:00 Uhr

Stadtbibliothek

Schmiedsecke 3
97828 Marktheidenfeld
Telefon 09391 918305-0
stadtbibliothek@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten

Montag 15.00 - 18.00 Uhr
Dienstag 10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 13.00 Uhr
Donnerstag 10.00 - 18.00 Uhr
Freitag 10.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

Franck-Haus

Untertorstraße 6,
Telefon 09391 81785
E-Mail:
franck-haus@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de/kultur

Öffnungszeiten der Ausstellungen

Mittwoch
bis Samstag 14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag und
Feiertag 10.00 - 18.00 Uhr
Eintritt frei

Volkshochschule

Altes Rathaus, Marktplatz 24
Telefon 09391 9181996
oder 9181998, Fax 81603
E-Mail: vhs@vhs-marktheidenfeld.de
www.vhs-marktheidenfeld.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag bis Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr

Impressum

Herausgeber: Stadt Marktheidenfeld,
Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld,
Telefon 09391/5004-0, Fax 09391/7940,
E-Mail amtsblatt@marktheidenfeld.de
www.marktheidenfeld.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Erste Bürgermeisterin Helga Schmidt-Neder

Redaktion:

Marcus Meier

Satz, Layout und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Str. 1, 91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0

Das Amts- und Mitteilungsblatt erscheint in der Regel einmal im Monat jeweils am dritten Mittwoch und wird an alle Haushalte kostenlos verteilt.

Ansprechpartner

Sie möchten Informationen in der „Brücke zum Bürger“ veröffentlichen?
Ihr Ansprechpartner ist Marcus Meier,
Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld,
Zimmer Nr. 2.23,
Tel.: 09391 500416, Fax 09391 7940,
Mail: amtsblatt@marktheidenfeld.de

Redaktionsschluss und nächste Ausgabe

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Montag,
08.10.2018
Erscheinungsdatum ist Mittwoch,
17.10.2018

Bauschutt- und Erdaushubdeponie „Plattenschlag“/Wertstoffhof

Stadtteil Glasofen, beim Weiler Eichenfürst
Telefon 09391 8674 (während der Öffnungszeiten der Deponie)
Tel. 09391 916515 (während der Geschäftszeiten des Bauhofs)

Öffnungszeiten

von 1. April bis 31. Oktober

Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 17.00 Uhr.

von 1. November bis 31. März:

Mo./Fr./Sa. 10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 13.00 - 15.00 Uhr